

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Göttingen
Februar 2026



Sperrfrist:
27.02.2026, 10:00 Uhr



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Göttingen
Berichtsmonat:	Februar 2026
Erstellungsdatum:	20.02.2026
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	31.03.2026
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Nordost Spichernstr. 1 30161 Hannover
E-Mail:	Statistik-Service-Nordost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0511 / 919-3455

Internet: <http://statistik.arbeitsagentur.de>

Zitierhinweis: Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Februar 2026.

Nutzungsbedingungen: © Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht ([siehe Impressum](#)).
Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden.
Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit
Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden.
Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene
Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen.
Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf
die [Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit](#) erfolgen.

Statistische Hinweise

Arbeitsstellenstatistik

Großaufträge einzelner Arbeitgeber führten bundesweit zu einem außerordentlichen Anstieg der gemeldeten Arbeitsstellen (November 2025: +7.300 Arbeitsstellen im Vergleich zum Vormonat, insbesondere im Wirtschaftsabschnitt „Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen“; Dezember 2025: +9.100 Arbeitsstellen, insbesondere im Wirtschaftsabschnitt „Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen“).

Die Stellen verteilen sich bundesweit, Schwerpunkte sind aber tendenziell wirtschaftsstärkere Regionen.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Göttingen

Februar 2026

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	17
Geschäftsstellenbezirk Göttingen	18
Geschäftsstellenbezirk Duderstadt	21
Geschäftsstellenbezirk Einbeck	24
Geschäftsstellenbezirk Hann. Münden	27
Geschäftsstellenbezirk Northeim	30
Geschäftsstellenbezirk Osterode	33
Geschäftsstellenbezirk Uslar	36

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Göttingen
Februar 2026

Merkmale	Feb 2026	Jan 2026	Dez 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	23.854	23.614	23.502	240	1,0	-1.307	-5,2	-5,5	-6,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	16.277	16.287	15.173	-10	-0,1	-461	-2,8	-2,7	-4,7
57,2% Männer	9.307	9.246	8.520	61	0,7	-159	-1,7	-2,4	-5,2
42,8% Frauen	6.970	7.041	6.653	-71	-1,0	-302	-4,2	-3,0	-4,0
10,1% 15 bis unter 25 Jahre	1.644	1.624	1.524	20	1,2	28	1,7	5,5	1,3
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	387	388	380	-1	-0,3	33	9,3	19,0	18,0
35,6% 50 Jahre und älter	5.790	5.859	5.476	-69	-1,2	-97	-1,6	-0,7	-2,5
27,3% dar. 55 Jahre und älter	4.437	4.458	4.162	-21	-0,5	34	0,8	1,0	-0,4
44,6% Langzeitarbeitslose	7.260	7.314	7.147	-54	-0,7	-269	-3,6	-2,4	-3,5
5,5% Schwerbehinderte Menschen	895	920	885	-25	-2,7	7	0,8	4,5	1,4
28,1% Ausländer	4.580	4.539	4.185	41	0,9	-244	-5,1	-6,3	-9,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.645	3.186	2.503	-541	-17,0	-94	-3,4	0,8	-7,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	994	1.604	988	-610	-38,0	3	0,3	14,1	0,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	682	621	561	61	9,8	-18	-2,6	-16,6	-22,1
seit Jahresbeginn	5.831	3.186	31.077	x	x	-68	-1,2	0,8	-8,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.636	2.059	2.526	577	28,0	-96	-3,5	-12,0	-7,5
dar. in Erwerbstätigkeit	710	614	640	96	15,6	-127	-15,2	-4,1	-7,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	640	401	569	239	59,6	3	0,5	-12,6	-2,6
seit Jahresbeginn	4.695	2.059	31.693	x	x	-378	-7,5	-12,0	-5,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,6	6,7	6,2	x	x	x	6,8	6,8	6,5
dar. Männer	7,3	7,2	6,6	x	x	x	7,4	7,4	7,0
Frauen	6,0	6,0	5,7	x	x	x	6,2	6,2	5,9
15 bis unter 25 Jahre	6,3	6,2	5,9	x	x	x	6,2	5,9	5,7
15 bis unter 20 Jahre	5,7	5,7	5,5	x	x	x	5,4	4,9	4,9
50 bis unter 65 Jahre	6,4	6,5	6,0	x	x	x	6,5	6,5	6,2
55 bis unter 65 Jahre	7,0	7,0	6,5	x	x	x	7,1	7,1	6,7
Ausländer	17,0	16,8	15,5	x	x	x	19,0	19,0	18,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,2	7,2	6,7	x	x	x	7,4	7,4	7,0
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	17.331	17.251	16.341	80	0,5	-428	-2,4	-2,4	-3,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	18.961	18.762	18.054	199	1,1	-1.082	-5,4	-5,6	-6,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	19.042	18.851	18.145	191	1,0	-1.100	-5,5	-5,6	-6,5
Unterbeschäftigungsquote	7,7	7,6	7,3	x	x	x	8,1	8,0	7,8
Leistungsberechtigte ²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	6.090	5.842	5.245	248	4,2	757	14,2	10,5	7,3
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	20.352	20.459	20.296	-107	-0,5	-456	-2,2	-2,4	-3,7
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	6.820	6.885	6.898	-65	-1,0	-423	-5,8	-5,9	-7,3
Bedarfsgemeinschaften	15.519	15.575	15.447	-56	-0,4	-140	-0,9	-1,4	-2,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	779	727	1.156	52	7,2	-93	-10,7	15,0	18,7
Zugang seit Jahresbeginn	1.506	727	10.765	x	x	2	0,1	15,0	3,1
Bestand	3.712	3.678	4.033	34	0,9	-794	-17,6	-17,6	-13,6

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Göttingen
Februar 2026

Merkmale	Feb 2026	Jan 2026	Dez 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	9.975	9.854	9.761	121	1,2	958	10,6	10,0	8,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.116	6.075	5.282	41	0,7	650	11,9	11,1	8,1
61,4% Männer	3.758	3.685	3.102	73	2,0	498	15,3	13,1	6,9
38,6% Frauen	2.358	2.390	2.180	-32	-1,3	152	6,9	8,1	9,9
10,4% 15 bis unter 25 Jahre	636	606	527	30	5,0	42	7,1	12,4	5,2
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	90	86	82	4	4,7	-9	-9,1	8,9	26,2
38,0% 50 Jahre und älter	2.327	2.316	2.065	11	0,5	189	8,8	7,3	6,0
31,0% dar. 55 Jahre und älter	1.897	1.874	1.667	23	1,2	202	11,9	9,3	6,3
10,2% Langzeitarbeitslose	621	638	580	-17	-2,7	138	28,6	33,5	26,4
6,1% Schwerbehinderte Menschen	371	381	361	-10	-2,6	23	6,6	9,8	2,6
20,2% Ausländer	1.235	1.182	994	53	4,5	239	24,0	22,7	17,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.557	1.973	1.477	-416	-21,1	87	5,9	14,2	8,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	842	1.436	835	-594	-41,4	-9	-1,1	16,3	1,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	397	275	307	122	44,4	75	23,3	6,2	12,5
seit Jahresbeginn	3.530	1.973	17.783	x	x	332	10,4	14,2	3,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.466	1.124	1.335	342	30,4	43	3,0	2,0	12,2
dar. in Erwerbstätigkeit	561	466	464	95	20,4	-63	-10,1	-4,7	-2,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	338	205	299	133	64,9	53	18,6	16,5	25,1
seit Jahresbeginn	2.590	1.124	16.887	x	x	65	2,6	2,0	4,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,5	2,2	x	x	x	2,2	2,2	2,0
dar. Männer	2,9	2,9	2,4	x	x	x	2,6	2,5	2,3
Frauen	2,0	2,0	1,9	x	x	x	1,9	1,9	1,7
15 bis unter 25 Jahre	2,4	2,3	2,0	x	x	x	2,3	2,1	1,9
15 bis unter 20 Jahre	1,3	1,3	1,2	x	x	x	1,5	1,2	1,0
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,6	2,3	x	x	x	2,4	2,4	2,1
55 bis unter 65 Jahre	3,1	3,0	2,7	x	x	x	2,7	2,8	2,5
Ausländer	4,6	4,4	3,7	x	x	x	3,9	3,8	3,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	2,7	2,3	x	x	x	2,4	2,4	2,2
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.464	6.409	5.655	55	0,9	762	13,4	12,6	9,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.077	6.970	6.248	107	1,5	823	13,2	12,1	9,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.157	7.057	6.338	100	1,4	807	12,7	11,8	9,3
Unterbeschäftigungsquote	2,9	2,8	2,6	x	x	x	2,6	2,5	2,3
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	6.090	5.842	5.245	248	4,2	757	14,2	10,5	7,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Göttingen
Februar 2026

Merkmale	Feb 2026	Jan 2026	Dez 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	13.879	13.760	13.741	119	0,9	-2.265	-14,0	-14,2	-14,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	10.161	10.212	9.891	-51	-0,5	-1.111	-9,9	-9,4	-10,4
54,6% Männer	5.549	5.561	5.418	-12	-0,2	-657	-10,6	-10,6	-11,0
45,4% Frauen	4.612	4.651	4.473	-39	-0,8	-454	-9,0	-7,9	-9,6
9,9% 15 bis unter 25 Jahre	1.008	1.018	997	-10	-1,0	-14	-1,4	1,7	-0,7
2,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	297	302	298	-5	-1,7	42	16,5	22,3	16,0
34,1% 50 Jahre und älter	3.463	3.543	3.411	-80	-2,3	-286	-7,6	-5,3	-7,1
25,0% dar. 55 Jahre und älter	2.540	2.584	2.495	-44	-1,7	-168	-6,2	-4,3	-4,4
65,3% Langzeitarbeitslose	6.639	6.676	6.567	-37	-0,6	-407	-5,8	-4,9	-5,5
5,2% Schwerbehinderte Menschen	524	539	524	-15	-2,8	-16	-3,0	1,1	0,6
32,9% Ausländer	3.345	3.357	3.191	-12	-0,4	-483	-12,6	-13,5	-15,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.088	1.213	1.026	-125	-10,3	-181	-14,3	-15,3	-23,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	152	168	153	-16	-9,5	12	8,6	-1,8	-7,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	285	346	254	-61	-17,6	-93	-24,6	-28,8	-43,2
seit Jahresbeginn	2.301	1.213	13.294	x	x	-400	-14,8	-15,3	-20,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.170	935	1.191	235	25,1	-139	-10,6	-24,5	-22,7
dar. in Erwerbstätigkeit	149	148	176	1	0,7	-64	-30,0	-2,0	-16,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	302	196	270	106	54,1	-50	-14,2	-30,7	-21,7
seit Jahresbeginn	2.105	935	14.806	x	x	-443	-17,4	-24,5	-14,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,2	4,2	4,0	x	x	x	4,6	4,6	4,5
dar. Männer	4,3	4,3	4,2	x	x	x	4,9	4,9	4,8
Frauen	4,0	4,0	3,8	x	x	x	4,3	4,3	4,2
15 bis unter 25 Jahre	3,9	3,9	3,8	x	x	x	3,9	3,8	3,8
15 bis unter 20 Jahre	4,3	4,4	4,4	x	x	x	3,9	3,7	3,9
50 bis unter 65 Jahre	3,8	3,9	3,7	x	x	x	4,1	4,1	4,1
55 bis unter 65 Jahre	3,9	4,0	3,9	x	x	x	4,3	4,3	4,2
Ausländer	12,4	12,4	11,8	x	x	x	15,1	15,3	14,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,5	4,5	4,3	x	x	x	5,0	5,0	4,9
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	10.867	10.842	10.686	25	0,2	-1.190	-9,9	-9,6	-9,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.884	11.792	11.806	92	0,8	-1.905	-13,8	-13,7	-13,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.885	11.794	11.807	91	0,8	-1.907	-13,8	-13,7	-13,3
Unterbeschäftigungsquote	4,8	4,8	4,8	x	x	x	5,6	5,5	5,5
Leistungsberechtigte ²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	20.352	20.459	20.296	-107	-0,5	-456	-2,2	-2,4	-3,7
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	6.820	6.885	6.898	-65	-1,0	-423	-5,8	-5,9	-7,3
Bedarfsgemeinschaften	15.519	15.575	15.447	-56	-0,4	-140	-0,9	-1,4	-2,8

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von Dezember 2025 bis Februar 2026 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

Komponenten der Unterbeschäftigung

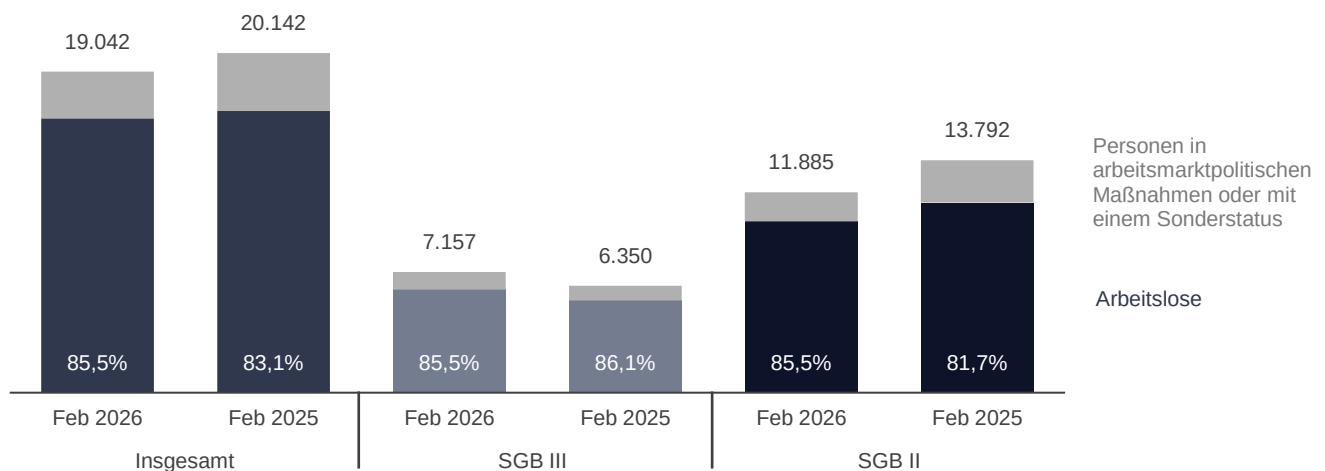
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Göttingen

Februar 2026

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾⁴⁾	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	16.277	16.287	-10	-0,1	-461	-2,8	-2,7	-4,7
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.054	964	90	9,3	33	3,2	2,0	9,7
Aktivierung und berufliche Eingliederung	934	839	95	11,3	88	10,4	9,4	17,3
Sonderregelung für Ältere ³⁾	120	125	-5	-4,0	-55	-31,4	-29,8	-27,8
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	17.331	17.251	80	0,5	-428	-2,4	-2,4	-3,8
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.630	1.511	119	7,9	-654	-28,6	-31,1	-26,2
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	557	556	1	0,2	104	23,0	19,1	25,1
Arbeitsgelegenheiten	68	67	1	1,5	-5	-6,8	-11,8	8,2
Fremdförderung	629	597	32	5,4	-800	-56,0	-57,1	-53,6
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	11	11	-	-	-11	-50,0	-35,3	-70,3
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	364	279	85	30,5	58	19,0	16,7	20,7
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	18.961	18.762	199	1,1	-1.082	-5,4	-5,6	-6,5
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	81	89	-8	-9,0	-18	-18,2	-11,9	-15,0
Gründungszuschuss	80	87	-7	-8,0	-16	-16,7	-11,2	-14,3
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	19.042	18.851	191	1,0	-1.100	-5,5	-5,6	-6,5
Unterbeschäftigungsquote	7,7	7,6	x	x	x	8,1	8,0	7,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	85,5	86,4	x	x	x	83,1	83,8	82,0

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Göttingen

Februar 2026

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾⁴⁾	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	6.116	6.075	41	0,7	650	11,9	11,1	8,1
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	348	334	14	4,2	112	47,5	49,8	39,2
Aktivierung und berufliche Eingliederung	348	334	14	4,2	112	47,5	49,8	39,2
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.464	6.409	55	0,9	762	13,4	12,6	9,8
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	613	561	52	9,3	61	11,1	7,3	9,4
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	379	363	16	4,4	53	16,3	13,8	25,2
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	81	76	5	6,6	-8	-9,0	-20,0	-19,6
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	153	122	31	25,4	16	11,7	11,9	-6,9
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.077	6.970	107	1,5	823	13,2	12,1	9,7
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	80	87	-7	-8,0	-16	-16,7	-11,2	-14,3
Gründungszuschuss	80	87	-7	-8,0	-16	-16,7	-11,2	-14,3
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.157	7.057	100	1,4	807	12,7	11,8	9,3
Unterbeschäftigungsquote	2,9	2,8	x	x	x	2,6	2,5	2,3
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	85,5	86,1	x	x	x	86,1	86,6	84,2
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	10.161	10.212	-51	-0,5	-1.111	-9,9	-9,4	-10,4
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	706	630	76	12,1	-79	-10,1	-12,7	-0,3
Aktivierung und berufliche Eingliederung	586	505	81	16,0	-24	-3,9	-7,2	7,8
Sonderregelung für Ältere ³⁾	120	125	-5	-4,0	-55	-31,4	-29,8	-27,8
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	10.867	10.842	25	0,2	-1.190	-9,9	-9,6	-9,7
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.017	950	67	7,1	-715	-41,3	-43,1	-37,0
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	178	193	-15	-7,8	51	40,2	30,4	25,0
Arbeitsgelegenheiten	68	67	1	1,5	-5	-6,8	-11,8	8,2
Fremdförderung	548	521	27	5,2	-792	-59,1	-59,9	-56,1
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	11	11	-	-	-11	-50,0	-35,3	-70,3
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	211	157	54	34,4	42	24,9	20,8	44,2
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.884	11.792	92	0,8	-1.905	-13,8	-13,7	-13,3
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	*	*	*	*	*	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.885	11.794	91	0,8	-1.907	-13,8	-13,7	-13,3
Unterbeschäftigungsquote	4,8	4,8	x	x	x	5,6	5,5	5,5
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	85,5	86,6	x	x	x	81,7	82,5	81,1

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.

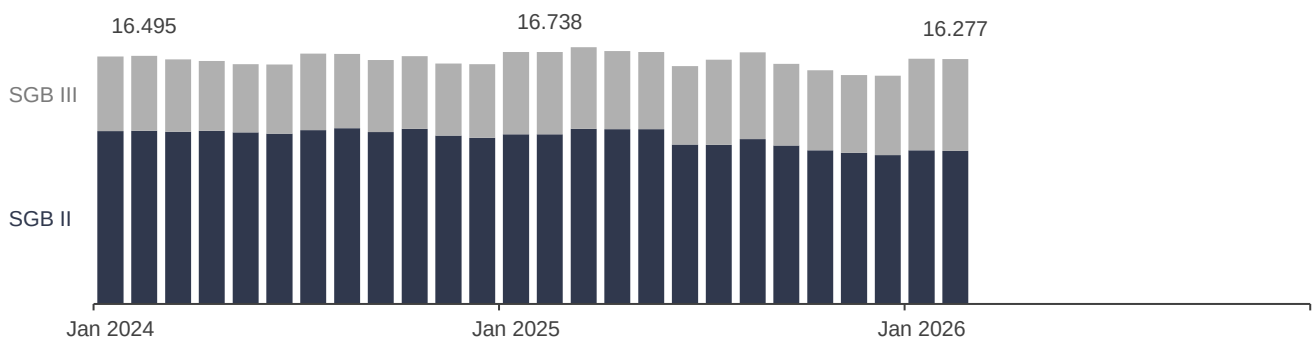
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Göttingen
Februar 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Februar geringfügig verringert, und zwar um 10 auf 16.277. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 461 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 6,6%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 6,8% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 6.116, das sind 41 mehr als im Vormonat und 650 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,5%. Im Rechtskreis SGB II gab es 10.161 Arbeitslose, das ist ein Minus von 51 gegenüber Januar; im Vergleich zum Februar 2025 waren es 1.111 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 4,2%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Feb 2026	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Feb 2026	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	16.277	-10	-0,1	-461	-2,8	6,6	6,7	6,8
Männer	9.307	61	0,7	-159	-1,7	7,3	7,2	7,4
Frauen	6.970	-71	-1,0	-302	-4,2	6,0	6,0	6,2
15 bis unter 25 Jahre	1.644	20	1,2	28	1,7	6,3	6,2	6,2
15 bis unter 20 Jahre	387	-1	-0,3	33	9,3	5,7	5,7	5,4
50 Jahre und älter	5.790	-69	-1,2	-97	-1,6	6,4	6,5	6,5
55 Jahre und älter	4.437	-21	-0,5	34	0,8	7,0	7,0	7,1
Deutsche	11.697	-51	-0,4	-217	-1,8	5,4	5,4	5,4
Ausländer	4.580	41	0,9	-244	-5,1	17,0	16,8	19,0
Rechtskreis SGB III	6.116	41	0,7	650	11,9	2,5	2,5	2,2
Männer	3.758	73	2,0	498	15,3	2,9	2,9	2,6
Frauen	2.358	-32	-1,3	152	6,9	2,0	2,0	1,9
15 bis unter 25 Jahre	636	30	5,0	42	7,1	2,4	2,3	2,3
15 bis unter 20 Jahre	90	4	4,7	-9	-9,1	1,3	1,3	1,5
50 Jahre und älter	2.327	11	0,5	189	8,8	2,6	2,6	2,4
55 Jahre und älter	1.897	23	1,2	202	11,9	3,1	3,0	2,7
Deutsche	4.881	-12	-0,2	411	9,2	2,2	2,2	2,0
Ausländer	1.235	53	4,5	239	24,0	4,6	4,4	3,9
Rechtskreis SGB II	10.161	-51	-0,5	-1.111	-9,9	4,2	4,2	4,6
Männer	5.549	-12	-0,2	-657	-10,6	4,3	4,3	4,9
Frauen	4.612	-39	-0,8	-454	-9,0	4,0	4,0	4,3
15 bis unter 25 Jahre	1.008	-10	-1,0	-14	-1,4	3,9	3,9	3,9
15 bis unter 20 Jahre	297	-5	-1,7	42	16,5	4,3	4,4	3,9
50 Jahre und älter	3.463	-80	-2,3	-286	-7,6	3,8	3,9	4,1
55 Jahre und älter	2.540	-44	-1,7	-168	-6,2	3,9	4,0	4,3
Deutsche	6.816	-39	-0,6	-628	-8,4	3,1	3,1	3,4
Ausländer	3.345	-12	-0,4	-483	-12,6	12,4	12,4	15,1

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

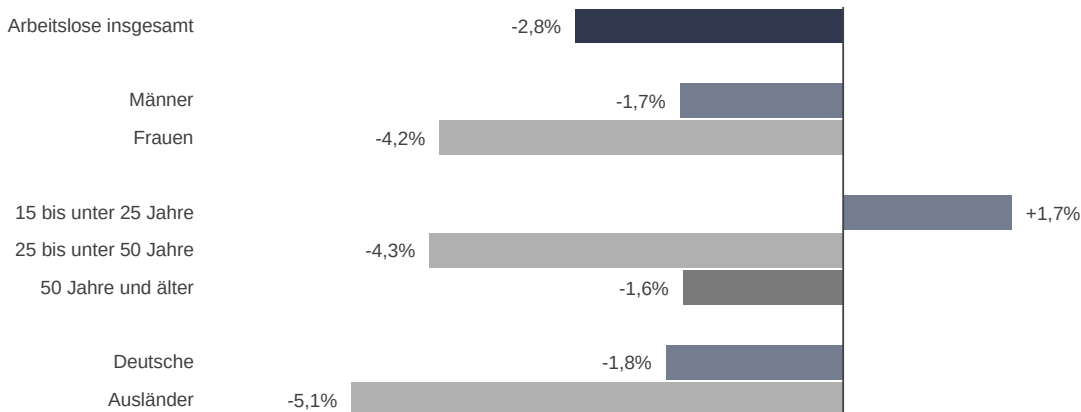
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Göttingen

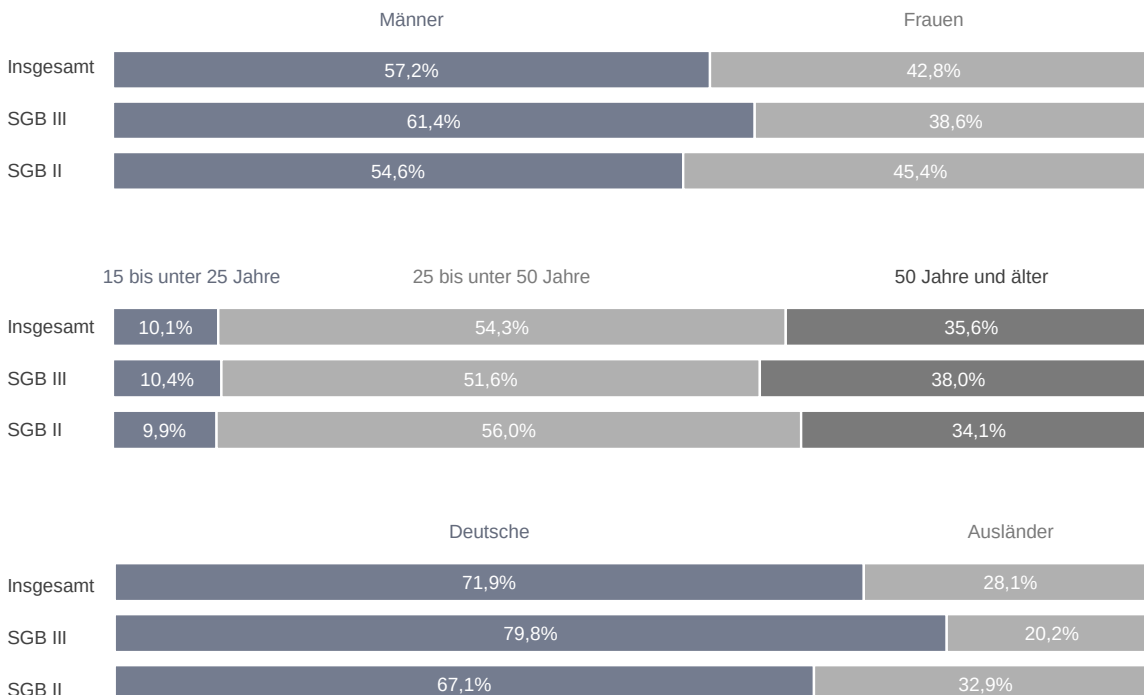
Februar 2026

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Februar von –5% bei Ausländern bis +2% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



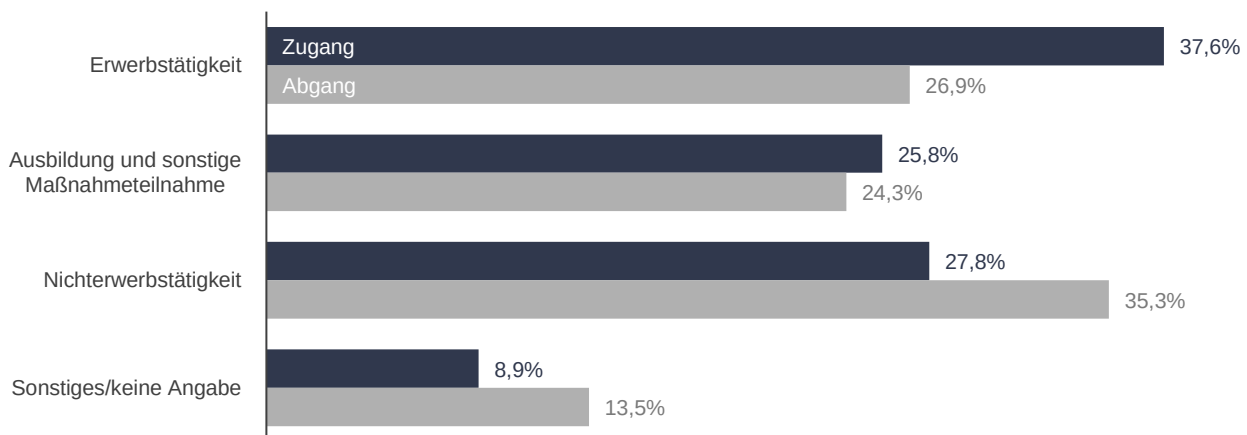
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Göttingen
Februar 2026

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Februar meldeten sich 2.645 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 94 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.636 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 96 weniger als im Februar 2025. Seit Jahresbeginn gab es 5.831 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 68 Meldungen. Dem gegenüber stehen 4.695 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 378 Abmeldungen.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen ¹⁾	Feb 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	2.645	-541	-17,0	-94	-3,4	5.831	-68	-1,2
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	994	-610	-38,0	3	0,3	2.598	x	x
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	952	-569	-37,4	3	0,3	2.473	x	x
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	9	-30	-76,9	5	125,0	48	x	x
Selbständigkeit	26	-8	-23,5	-6	-18,8	60	x	x
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	682	61	9,8	-18	-2,6	1.303	x	x
Nichterwerbstätigkeit	734	-16	-2,1	-27	-3,5	1.484	x	x
dar. Arbeitsunfähigkeit	485	-55	-10,2	-11	-2,2	1.025	x	x
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	188	25	15,3	-10	-5,1	351	x	x
Sonstiges/keine Angabe	235	24	11,4	-52	-18,1	446	-138	-23,6
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.636	577	28,0	-96	-3,5	4.695	-378	-7,5
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	710	96	15,6	-127	-15,2	1.324	x	x
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	659	108	19,6	-129	-16,4	1.210	x	x
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	3	-8	-72,7	*	*	14	x	x
Selbständigkeit	45	2	4,7	1	2,3	88	x	x
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	640	239	59,6	3	0,5	1.041	x	x
Nichterwerbstätigkeit	930	211	29,3	-103	-10,0	1.649	x	x
dar. Arbeitsunfähigkeit	618	175	39,5	13	2,1	1.061	x	x
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	240	17	7,6	-114	-32,2	463	x	x
Sonstiges/keine Angabe	356	31	9,5	131	58,2	681	-11	-1,6

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgänge wurden im Berichtszeitraum teilweise geschätzt; Fallzahlen der einzelnen Strukturen wurden der Rubrik Sonstiges/keine Angabe zugewiesen.

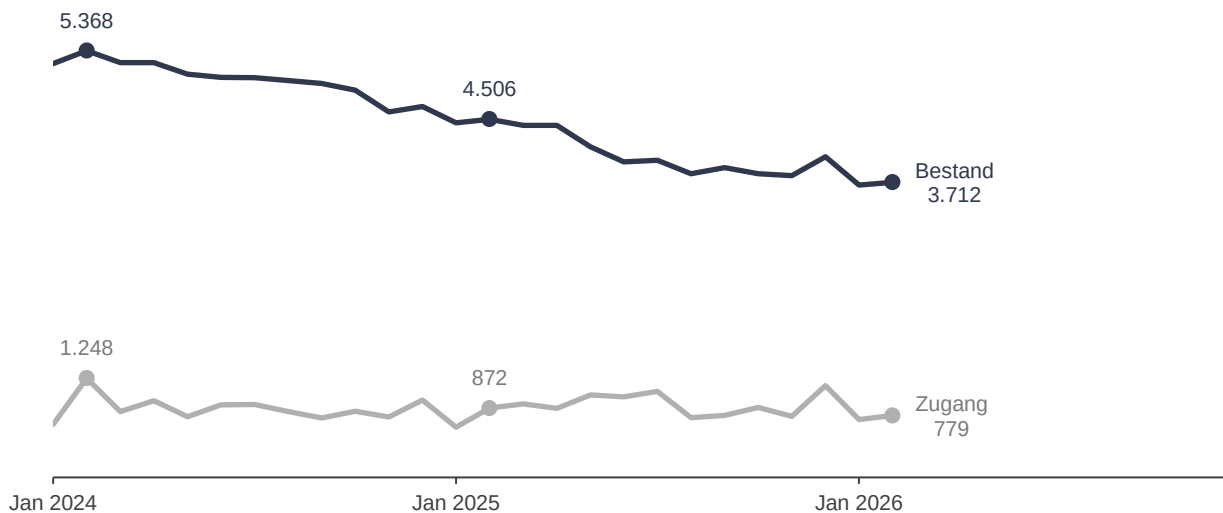
Gemeldete Arbeitsstellen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Göttingen
Februar 2026

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Göttingen waren im Februar den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen 3.712 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Januar ist das ein Plus von 34 oder 1 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 794 Stellen weniger (-18 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Februar 779 neue Arbeitsstellen, das waren 93 oder 11 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.506 Stellen eingegangen, die Veränderung zum gleichen Zeitraum des Vorjahres ist nur gering (+2). Zudem wurden im Februar 747 Arbeitsstellen abgemeldet, 83 oder 10 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Februar gab es insgesamt 1.809 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 153 oder 9%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Feb 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	779	52	7,2	-93	-10,7	1.506	2	0,1
dar. sofort zu besetzen	528	-25	-4,5	-164	-23,7	1.081	-81	-7,0
sozialversicherungspflichtig	762	54	7,6	-84	-9,9	1.470	4	0,3
dar. sofort zu besetzen	516	-19	-3,6	-154	-23,0	1.051	-79	-7,0
Bestand	3.712	34	0,9	-794	-17,6	3.695	-789	-17,6
dar. sofort zu besetzen	3.483	-10	-0,3	-835	-19,3	3.488	-807	-18,8
sozialversicherungspflichtig	3.612	61	1,7	-727	-16,8	3.582	-735	-17,0
dar. sofort zu besetzen	3.386	-	-	-788	-18,9	3.386	-766	-18,4
Abgang	747	-315	-29,7	-83	-10,0	1.809	153	9,2
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	703	-339	-32,5	-100	-12,5	1.745	136	8,5

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Monatsbericht.

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

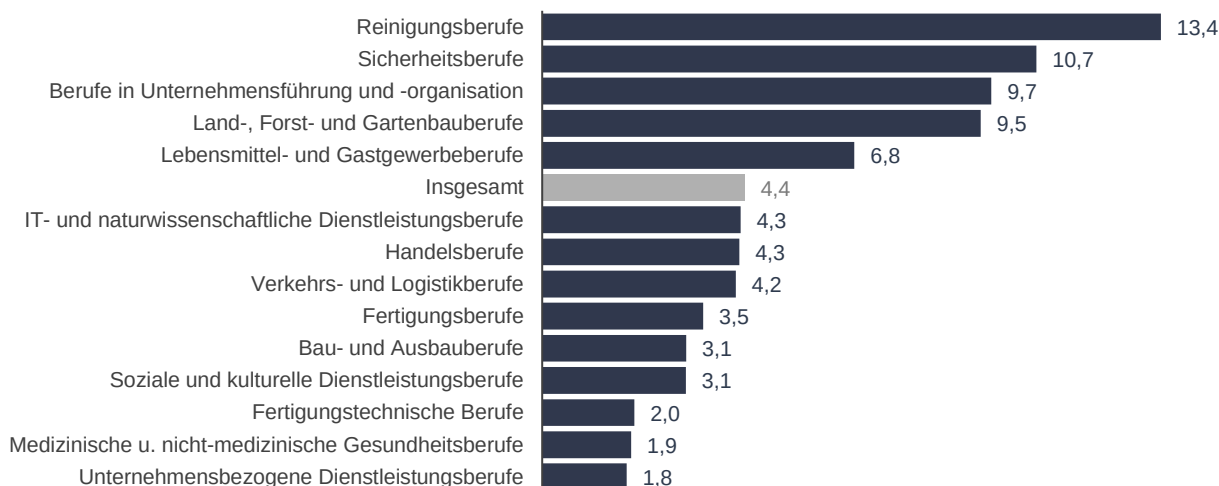
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Göttingen

Februar 2026

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Feb 2026	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
	Anzahl	in %	Vormonat		Vorjahresmonat	
			absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	16.277	100	-10	-0,1	-461	-2,8
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	722	4,4	-1	-0,1	-116	-13,8
Fertigungsberufe	1.085	6,7	11	1,0	-114	-9,5
Fertigungstechnische Berufe	890	5,5	-1	-0,1	41	4,8
Bau- und Ausbauberufe	964	5,9	4	0,4	-56	-5,5
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	1.258	7,7	-9	-0,7	-158	-11,2
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	1.050	6,5	-22	-2,1	-86	-7,6
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	1.117	6,9	-17	-1,5	-54	-4,6
Handelsberufe	1.631	10,0	-1	-0,1	-10	-0,6
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	1.148	7,1	-27	-2,3	-60	-5,0
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	395	2,4	-1	-0,3	-11	-2,7
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	563	3,5	16	2,9	26	4,8
Sicherheitsberufe	664	4,1	-6	-0,9	-	-
Verkehrs- und Logistikberufe	1.884	11,6	-12	-0,6	-82	-4,2
Reinigungsberufe	1.635	10,0	-3	-0,2	-274	-14,4
Keine Angabe	1.271	7,8	59	4,9	493	63,4
Gemeldete Arbeitsstellen	3.712	100	34	0,9	-794	-17,6
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	76	2,0	10	15,2	1	1,3
Fertigungsberufe	311	8,4	-16	-4,9	-135	-30,3
Fertigungstechnische Berufe	446	12,0	-16	-3,5	-128	-22,3
Bau- und Ausbauberufe	309	8,3	6	2,0	-84	-21,4
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	186	5,0	13	7,5	-103	-35,6
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	545	14,7	-4	-0,7	-80	-12,8
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	359	9,7	35	10,8	13	3,8
Handelsberufe	382	10,3	26	7,3	-57	-13,0
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	118	3,2	-9	-7,1	-60	-33,7
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	216	5,8	15	7,5	11	5,4
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	131	3,5	18	15,9	7	5,6
Sicherheitsberufe	62	1,7	-30	-32,6	-12	-16,2
Verkehrs- und Logistikberufe	449	12,1	12	2,7	-142	-24,0
Reinigungsberufe	122	3,3	-26	-17,6	-25	-17,0
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

[zurück zum Inhalt](#)

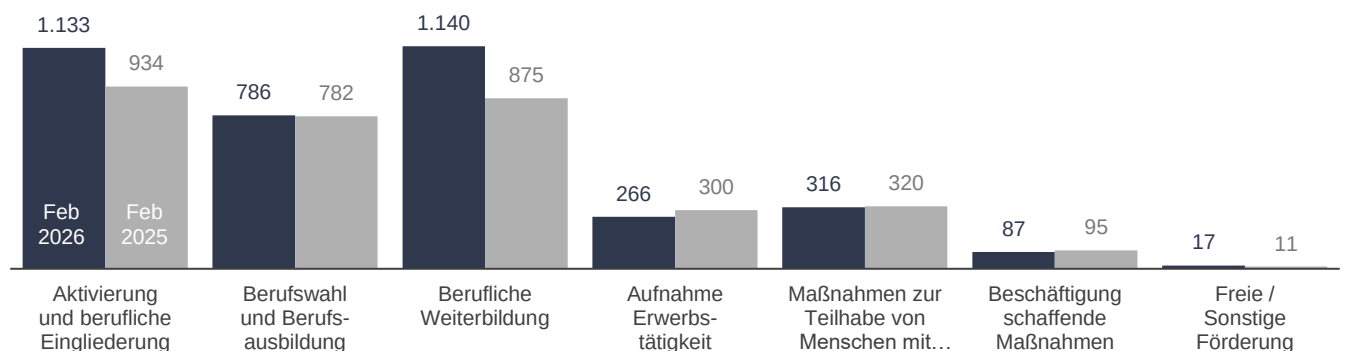
Agentur für Arbeit Göttingen

Februar 2026

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Feb 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn ²⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	675	85	14,4	12	1,8	1.265	x	x
Berufswahl und Berufsausbildung	39	7	21,9	-	-	71	x	x
Berufliche Weiterbildung	279	171	158,3	150	116,3	387	x	x
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	49	-1	-2,0	2	4,3	99	x	x
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	31	2	6,9	11	55,0	60	x	x
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	7	-62	-89,9	-	-	76	x	x
Freie Förderung / Sonstige Förderung	13	5	62,5	2	18,2	21	x	x
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.133	149	15,1	199	21,3	1.059	x	x
Berufswahl und Berufsausbildung	786	-44	-5,3	4	0,5	808	x	x
Berufliche Weiterbildung	1.140	59	5,5	265	30,3	1.111	x	x
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	266	-4	-1,5	-34	-11,3	268	x	x
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	316	4	1,3	-4	-1,3	314	x	x
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	87	6	7,4	-8	-8,4	84	x	x
Freie Förderung / Sonstige Förderung	17	-	-	6	54,5	17	x	x
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	358	-348	-49,3	-61	-14,6	1.064	x	x
Berufswahl und Berufsausbildung	88	34	63,0	-6	-6,4	142	x	x
Berufliche Weiterbildung	190	17	9,8	-	-	363	x	x
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	50	-41	-45,1	4	8,7	141	x	x
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	28	-3	-9,7	3	12,0	59	x	x
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	5	-103	-95,4	-5	-50,0	113	x	x
Freie Förderung / Sonstige Förderung	12	-2	-14,3	8	200,0	26	x	x

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

3) Aufgrund von nicht plausiblen Datenlieferungen im Berichts- und Vormonat ist ein aussagefähiger Nachweis der Veränderungen teilweise nicht möglich.

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Göttingen (Arbeitsort)

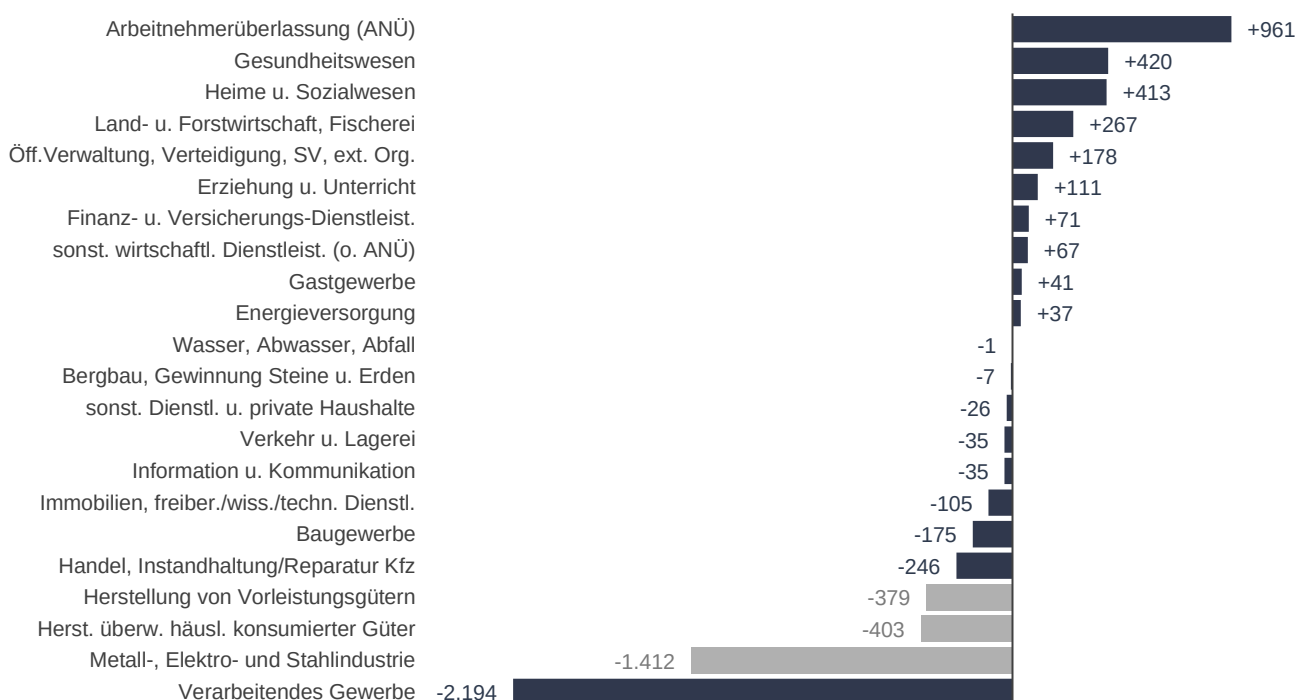
Juni 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Juni 2025, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Göttingen auf 179.237. Gegenüber dem Vorjahresquartal hat sich damit die Zahl der Beschäftigten relativ wenig verändert (–258 oder +0,1%); im Vorquartal hatte es relativ praktisch keine Veränderung gegeben (–42). Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme in der Arbeitnehmerüberlassung (+961 oder +49,1%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (–2.194 oder –6,4%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Juni 2025



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Jun 2025 / Jun 2024	
	Jun 2025	Mrz 2025	Dez 2024	Sep 2024	Jun 2024	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	179.237	179.610	180.925	181.862	179.495	-258	-0,1
51,7% Männer	92.666	92.798	93.545	94.292	93.099	-433	-0,5
48,3% Frauen	86.571	86.812	87.380	87.570	86.396	175	0,2
8,9% 15 bis unter 25 Jahre	16.033	16.661	17.514	18.004	16.351	-318	-1,9
64,4% 25 bis unter 55 Jahre	115.496	115.478	115.820	116.334	115.774	-278	-0,2
25,3% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	45.432	45.280	45.257	45.270	45.160	272	0,6
64,3% Vollzeit	115.203	116.058	117.205	118.498	116.875	-1.672	-1,4
35,7% Teilzeit	64.034	63.552	63.720	63.364	62.620	1.414	2,3
88,7% Deutsche	158.994	159.787	161.174	162.287	160.726	-1.732	-1,1
11,3% Ausländer	20.243	19.823	19.751	19.575	18.769	1.474	7,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

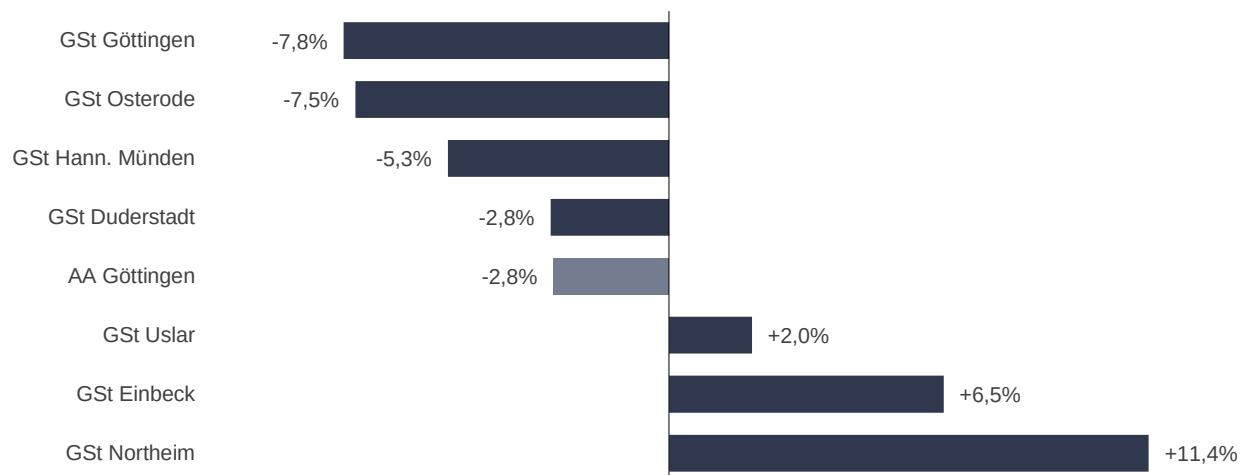
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Göttingen

Februar 2026

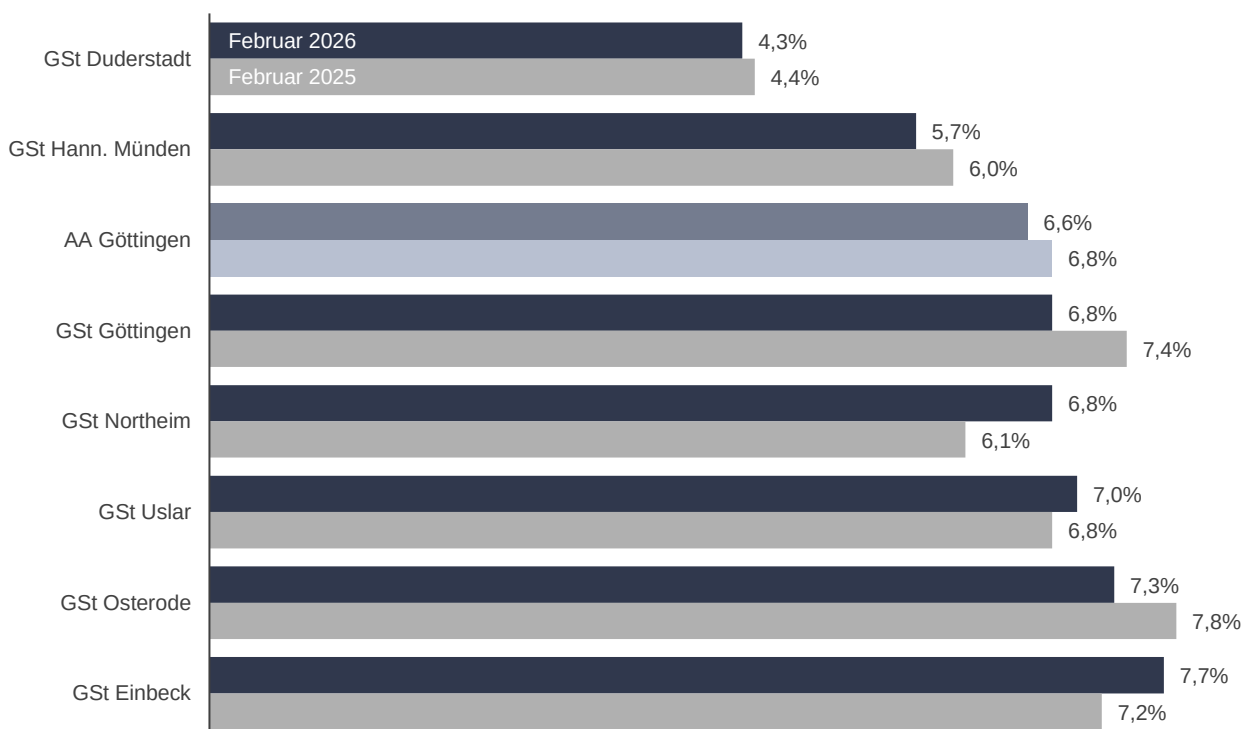
Im Agenturbezirk Göttingen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Februar recht unterschiedlich. Am günstigsten war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Göttingen; dort sank der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 8%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Northeim mit einer Zunahme von 11%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten änderten sich dementsprechend im Bezirk der Agentur für Arbeit Göttingen. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im Februar 2026 von 4,3% in Duderstadt bis 7,7% in Einbeck.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Göttingen

Februar 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Januar auf Februar geringfügig um 21 auf 6.495 Personen verringert. Das waren 546 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 6,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 7,4%. Dabei meldeten sich 985 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 125 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 983 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-41). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.246 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 154 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.776 Abmeldungen von Arbeitslosen (-203).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar geringfügig gestiegen, und zwar um 6 auf 1.422; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 361 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Februar 394 neue Arbeitsstellen, 45 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 751 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 26.

Merkmale	Feb 2026	Jan 2026	Dez 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	9.321	9.167	9.132	154	1,7	-1.082	-10,4	-10,9	-11,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.495	6.516	6.068	-21	-0,3	-546	-7,8	-6,4	-8,6
55,9% Männer	3.633	3.601	3.333	32	0,9	-290	-7,4	-7,1	-10,3
44,1% Frauen	2.862	2.915	2.735	-53	-1,8	-256	-8,2	-5,6	-6,5
9,1% 15 bis unter 25 Jahre	592	580	547	12	2,1	-57	-8,8	-3,2	-7,8
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	117	131	130	-14	-10,7	1	0,9	23,6	20,4
32,6% 50 Jahre und älter	2.119	2.153	2.050	-34	-1,6	-231	-9,8	-7,2	-7,3
25,2% dar. 55 Jahre und älter	1.635	1.646	1.567	-11	-0,7	-119	-6,8	-5,6	-5,5
49,0% Langzeitarbeitslose	3.181	3.186	3.143	-5	-0,2	-240	-7,0	-6,3	-6,8
5,0% Schwerbehinderte Menschen	323	335	339	-12	-3,6	-19	-5,6	-0,6	5,9
33,2% Ausländer	2.155	2.132	1.932	23	1,1	-235	-9,8	-8,8	-11,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	985	1.261	926	-276	-21,9	-125	-11,3	-2,2	-12,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	371	633	355	-262	-41,4	-15	-3,9	13,0	-4,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	234	281	217	-47	-16,7	-74	-24,0	-9,6	-18,4
15 bis unter 25 Jahre	150	137	116	13	9,5	-24	-13,8	-8,1	-23,2
55 Jahre und älter	141	214	162	-73	-34,1	-21	-13,0	-5,7	7,3
seit Jahresbeginn	2.246	1.261	11.872	x	x	-154	-6,4	-2,2	-14,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	983	793	985	190	24,0	-41	-4,0	-17,0	-17,5
dar. in Erwerbstätigkeit	280	238	273	42	17,6	-59	-17,4	-10,5	-9,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	218	149	211	69	46,3	-9	-4,0	-15,3	-18,2
15 bis unter 25 Jahre	121	87	108	34	39,1	7	6,1	-36,0	-31,2
55 Jahre und älter	165	145	185	20	13,8	4	2,5	-5,8	5,1
seit Jahresbeginn	1.776	793	12.105	x	x	-203	-10,3	-17,0	-13,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,8	6,8	6,3	x	x	x	7,4	7,3	7,0
Männer	7,3	7,3	6,7	x	x	x	8,1	8,0	7,6
Frauen	6,2	6,3	5,9	x	x	x	6,8	6,7	6,4
15 bis unter 25 Jahre	5,3	5,2	4,9	x	x	x	5,9	5,5	5,4
15 bis unter 20 Jahre	5,3	5,9	5,8	x	x	x	5,7	5,2	5,3
50 bis unter 65 Jahre	6,9	7,0	6,7	x	x	x	7,6	7,5	7,2
55 bis unter 65 Jahre	7,5	7,6	7,2	x	x	x	8,2	8,2	7,8
Ausländer	14,4	14,3	12,9	x	x	x	17,4	17,0	15,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,2	7,2	6,8	x	x	x	7,9	7,8	7,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	394	357	712	37	10,4	-45	-10,3	5,6	35,9
Zugang seit Jahresbeginn	751	357	5.112	x	x	-26	-3,3	5,6	-2,5
Bestand	1.422	1.416	1.790	6	0,4	-361	-20,2	-17,5	-1,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Göttingen

Februar 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 23 auf 2.331 Personen verringert. Das waren 248 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 2,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,2%.

Dabei meldeten sich 566 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 8 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 569 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+17). Seit Beginn des Jahres gab es 1.359 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 121 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.013 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+37).

Merkmale	Feb 2026	Jan 2026	Dez 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.964	3.933	3.849	31	0,8	379	10,6	10,6	8,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.331	2.354	2.013	-23	-1,0	248	11,9	12,7	8,3
59,6% Männer	1.390	1.378	1.147	12	0,9	195	16,3	15,6	7,0
40,4% Frauen	941	976	866	-35	-3,6	53	6,0	8,8	10,0
9,1% 15 bis unter 25 Jahre	212	202	176	10	5,0	32	17,8	26,3	18,1
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	23	25	26	-2	-8,0	4	21,1	78,6	116,7
29,2% 50 Jahre und älter	681	692	613	-11	-1,6	16	2,4	4,2	4,4
23,5% dar. 55 Jahre und älter	548	545	483	3	0,6	30	5,8	3,2	1,9
9,6% Langzeitarbeitslose	223	222	199	1	0,5	52	30,4	25,4	25,9
4,6% Schwerbehinderte Menschen	107	111	114	-4	-3,6	-4	-3,6	9,9	18,8
28,6% Ausländer	667	635	519	32	5,0	148	28,5	26,5	18,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	566	793	572	-227	-28,6	-8	-1,4	19,4	22,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	313	568	298	-255	-44,9	-20	-6,0	21,4	-1,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	147	128	133	19	14,8	14	10,5	18,5	35,7
15 bis unter 25 Jahre	78	68	61	10	14,7	1	1,3	23,6	24,5
55 Jahre und älter	86	135	107	-49	-36,3	-3	-3,4	2,3	24,4
seit Jahresbeginn	1.359	793	6.944	x	x	121	9,8	19,4	4,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	569	444	551	125	28,2	17	3,1	4,7	5,2
dar. in Erwerbstätigkeit	224	189	198	35	18,5	-14	-5,9	-2,6	-8,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	130	81	120	49	60,5	11	9,2	11,0	-
15 bis unter 25 Jahre	58	36	55	22	61,1	10	20,8	-18,2	3,8
55 Jahre und älter	87	75	104	12	16,0	-12	-12,1	-2,6	14,3
seit Jahresbeginn	1.013	444	6.627	x	x	37	3,8	4,7	3,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,5	2,1	x	x	x	2,2	2,2	2,0
Männer	2,8	2,8	2,3	x	x	x	2,5	2,4	2,2
Frauen	2,0	2,1	1,9	x	x	x	1,9	1,9	1,7
15 bis unter 25 Jahre	1,9	1,8	1,6	x	x	x	1,6	1,5	1,4
15 bis unter 20 Jahre	1,0	1,1	1,2	x	x	x	0,9	0,7	0,6
50 bis unter 65 Jahre	2,3	2,3	2,0	x	x	x	2,2	2,2	1,9
55 bis unter 65 Jahre	2,6	2,6	2,3	x	x	x	2,5	2,5	2,2
Ausländer	4,5	4,2	3,5	x	x	x	3,8	3,7	3,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,6	2,2	x	x	x	2,3	2,4	2,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Göttingen

Februar 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar geringfügig um 2 auf 4.164 Personen gestiegen. Das waren 794 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 4,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,2%.

Dabei meldeten sich 419 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 117 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 414 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 58 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 887 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 275 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 763 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-240).

Merkmale	Feb 2026	Jan 2026	Dez 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	5.357	5.234	5.283	123	2,4	-1.461	-21,4	-22,3	-21,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.164	4.162	4.055	2	0,0	-794	-16,0	-14,6	-15,2
53,9% Männer	2.243	2.223	2.186	20	0,9	-485	-17,8	-17,1	-17,3
46,1% Frauen	1.921	1.939	1.869	-18	-0,9	-309	-13,9	-11,5	-12,6
9,1% 15 bis unter 25 Jahre	380	378	371	2	0,5	-89	-19,0	-13,9	-16,4
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	94	106	104	-12	-11,3	-3	-3,1	15,2	8,3
34,5% 50 Jahre und älter	1.438	1.461	1.437	-23	-1,6	-247	-14,7	-11,7	-11,5
26,1% dar. 55 Jahre und älter	1.087	1.101	1.084	-14	-1,3	-149	-12,1	-9,5	-8,5
71,0% Langzeitarbeitslose	2.958	2.964	2.944	-6	-0,2	-292	-9,0	-8,0	-8,4
5,2% Schwerbehinderte Menschen	216	224	225	-8	-3,6	-15	-6,5	-5,1	0,4
35,7% Ausländer	1.488	1.497	1.413	-9	-0,6	-383	-20,5	-18,5	-19,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	419	468	354	-49	-10,5	-117	-21,8	-25,2	-39,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	58	65	57	-7	-10,8	5	9,4	-29,3	-16,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	87	153	84	-66	-43,1	-88	-50,3	-24,6	-50,0
15 bis unter 25 Jahre	72	69	55	3	4,3	-25	-25,8	-26,6	-46,1
55 Jahre und älter	55	79	55	-24	-30,4	-18	-24,7	-16,8	-15,4
seit Jahresbeginn	887	468	4.928	x	x	-275	-23,7	-25,2	-32,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	414	349	434	65	18,6	-58	-12,3	-34,3	-35,2
dar. in Erwerbstätigkeit	56	49	75	7	14,3	-45	-44,6	-31,9	-11,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	88	68	91	20	29,4	-20	-18,5	-34,0	-34,1
15 bis unter 25 Jahre	63	51	53	12	23,5	-3	-4,5	-44,6	-49,0
55 Jahre und älter	78	70	81	8	11,4	16	25,8	-9,1	-4,7
seit Jahresbeginn	763	349	5.478	x	x	-240	-23,9	-34,3	-27,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,3	4,3	4,2	x	x	x	5,2	5,1	5,0
Männer	4,5	4,5	4,4	x	x	x	5,6	5,5	5,4
Frauen	4,1	4,2	4,0	x	x	x	4,8	4,8	4,6
15 bis unter 25 Jahre	3,4	3,4	3,3	x	x	x	4,3	4,0	4,0
15 bis unter 20 Jahre	4,2	4,8	4,7	x	x	x	4,8	4,5	4,7
50 bis unter 65 Jahre	4,6	4,7	4,6	x	x	x	5,4	5,4	5,3
55 bis unter 65 Jahre	4,9	5,0	4,9	x	x	x	5,8	5,7	5,6
Ausländer	9,9	10,0	9,4	x	x	x	13,6	13,4	12,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,6	4,6	4,5	x	x	x	5,6	5,5	5,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Duderstadt

Februar 2026

Die Arbeitslosigkeit ist von Januar auf Februar um 27 auf 861 Personen gestiegen. Das waren 25 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 4,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,4%. Dabei meldeten sich 196 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 12 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 168 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-20). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 405 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 16 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 327 Abmeldungen von Arbeitslosen (-48).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 22 Stellen auf 298 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 4 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Februar 72 neue Arbeitsstellen, 2 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 110 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.

Merkmale	Feb 2026	Jan 2026	Dez 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.279	1.241	1.230	38	3,1	-83	-6,1	-9,2	-10,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	861	834	785	27	3,2	-25	-2,8	-3,1	-6,1
57,4% Männer	494	484	436	10	2,1	6	1,2	4,1	-6,0
42,6% Frauen	367	350	349	17	4,9	-31	-7,8	-11,6	-6,2
12,1% 15 bis unter 25 Jahre	104	104	96	-	-	10	10,6	19,5	7,9
2,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	24	23	25	1	4,3	-2	-7,7	9,5	25,0
38,0% 50 Jahre und älter	327	303	291	24	7,9	-24	-6,8	-11,4	-12,1
30,8% dar. 55 Jahre und älter	265	248	238	17	6,9	-7	-2,6	-6,4	-7,8
34,0% Langzeitarbeitslose	293	296	300	-3	-1,0	-29	-9,0	-7,2	-7,4
5,8% Schwerbehinderte Menschen	50	53	52	-3	-5,7	-9	-15,3	-8,6	-21,2
17,9% Ausländer	154	136	129	18	13,2	-19	-11,0	-20,0	-21,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	196	209	201	-13	-6,2	-12	-5,8	-1,9	-2,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	71	100	89	-29	-29,0	2	2,9	22,0	20,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	37	25	17	12	48,0	3	8,8	-28,6	-41,4
15 bis unter 25 Jahre	32	31	39	1	3,2	-3	-8,6	24,0	62,5
55 Jahre und älter	50	59	45	-9	-15,3	-5	-9,1	9,3	-23,7
seit Jahresbeginn	405	209	2.226	x	x	-16	-3,8	-1,9	0,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	168	159	176	9	5,7	-20	-10,6	-15,0	-5,4
dar. in Erwerbstätigkeit	49	37	43	12	32,4	-1	-2,0	-15,9	-4,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	30	23	17	7	30,4	6	25,0	-14,8	-45,2
15 bis unter 25 Jahre	31	23	36	8	34,8	5	19,2	-4,2	63,6
55 Jahre und älter	36	48	32	-12	-25,0	-11	-23,4	-4,0	-33,3
seit Jahresbeginn	327	159	2.342	x	x	-48	-12,8	-15,0	6,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,3	4,2	3,9	x	x	x	4,4	4,3	4,2
Männer	4,8	4,7	4,2	x	x	x	4,7	4,4	4,4
Frauen	3,8	3,7	3,7	x	x	x	4,1	4,1	3,9
15 bis unter 25 Jahre	4,9	4,9	4,5	x	x	x	4,3	4,0	4,1
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x
50 bis unter 65 Jahre	4,1	3,8	3,6	x	x	x	4,4	4,2	4,0
55 bis unter 65 Jahre	4,8	4,5	4,3	x	x	x	5,0	4,8	4,6
Ausländer	x	x	x	x	x	x	x	x	x
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,7	4,5	4,2	x	x	x	4,8	4,6	4,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	72	38	57	34	89,5	-2	-2,7	8,6	-25,0
Zugang seit Jahresbeginn	110	38	730	x	x	1	0,9	8,6	14,6
Bestand	298	276	271	22	8,0	4	1,4	-4,2	-7,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Duderstadt

Februar 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 17 auf 386 Personen gestiegen. Das waren 32 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 1,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,8%.

Dabei meldeten sich 122 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 24 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 107 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+16). Seit Beginn des Jahres gab es 245 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 37 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 183 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+3).

Merkmale	Feb 2026	Jan 2026	Dez 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	630	593	595	37	6,2	27	4,5	-1,8	-3,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	386	369	325	17	4,6	32	9,0	7,6	-
62,7% Männer	242	236	199	6	2,5	33	15,8	16,8	1,0
37,3% Frauen	144	133	126	11	8,3	-1	-0,7	-5,7	-1,6
13,7% 15 bis unter 25 Jahre	53	59	49	-6	-10,2	8	17,8	43,9	14,0
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	9	11	10	-2	-18,2	3	50,0	83,3	100,0
42,7% 50 Jahre und älter	165	146	136	19	13,0	-1	-0,6	-9,3	-8,1
35,8% dar. 55 Jahre und älter	138	125	114	13	10,4	10	7,8	-2,3	-5,0
6,5% Langzeitarbeitslose	25	26	29	-1	-3,8	-1	-3,8	8,3	3,6
6,0% Schwerbehinderte Menschen	23	25	23	-2	-8,0	-5	-17,9	-16,7	-37,8
12,2% Ausländer	47	36	34	11	30,6	19	67,9	33,3	21,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	122	123	113	-1	-0,8	24	24,5	11,8	9,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	66	86	75	-20	-23,3	8	13,8	8,9	17,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	34	20	13	14	70,0	13	61,9	17,6	-13,3
15 bis unter 25 Jahre	18	20	19	-2	-10,0	-2	-10,0	53,8	46,2
55 Jahre und älter	33	36	29	-3	-8,3	7	26,9	12,5	-12,1
seit Jahresbeginn	245	123	1.251	x	x	37	17,8	11,8	6,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	107	76	91	31	40,8	16	17,6	-14,6	46,8
dar. in Erwerbstätigkeit	42	28	32	14	50,0	1	2,4	-22,2	14,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	25	13	13	12	92,3	12	92,3	-7,1	8,3
15 bis unter 25 Jahre	23	10	22	13	130,0	8	53,3	-33,3	144,4
55 Jahre und älter	23	23	18	-	-	-3	-11,5	-4,2	5,9
seit Jahresbeginn	183	76	1.261	x	x	3	1,7	-14,6	12,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	1,8	1,6	x	x	x	1,8	1,7	1,6
Männer	2,3	2,3	1,9	x	x	x	2,0	1,9	1,9
Frauen	1,5	1,4	1,3	x	x	x	1,5	1,5	1,3
15 bis unter 25 Jahre	2,5	2,8	2,3	x	x	x	2,1	1,9	2,0
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x
50 bis unter 65 Jahre	2,1	1,9	1,7	x	x	x	2,1	2,0	1,8
55 bis unter 65 Jahre	2,6	2,3	2,1	x	x	x	2,4	2,4	2,2
Ausländer	x	x	x	x	x	x	x	x	x
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	2,0	1,8	x	x	x	1,9	1,8	1,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Duderstadt

Februar 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar um 10 auf 475 Personen gestiegen. Das waren 57 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 2,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,6%.

Dabei meldeten sich 74 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 36 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 61 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 36 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 160 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 53 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 144 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-51).

Merkmale	Feb 2026	Jan 2026	Dez 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	649	648	635	1	0,2	-110	-14,5	-15,0	-16,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	475	465	460	10	2,2	-57	-10,7	-10,2	-10,0
53,1% Männer	252	248	237	4	1,6	-27	-9,7	-5,7	-11,2
46,9% Frauen	223	217	223	6	2,8	-30	-11,9	-14,9	-8,6
10,7% 15 bis unter 25 Jahre	51	45	47	6	13,3	2	4,1	-2,2	2,2
3,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	15	12	15	3	25,0	-5	-25,0	-20,0	-
34,1% 50 Jahre und älter	162	157	155	5	3,2	-23	-12,4	-13,3	-15,3
26,7% dar. 55 Jahre und älter	127	123	124	4	3,3	-17	-11,8	-10,2	-10,1
56,4% Langzeitarbeitslose	268	270	271	-2	-0,7	-28	-9,5	-8,5	-8,4
5,7% Schwerbehinderte Menschen	27	28	29	-1	-3,6	-4	-12,9	-	-
22,5% Ausländer	107	100	95	7	7,0	-38	-26,2	-30,1	-30,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	74	86	88	-12	-14,0	-36	-32,7	-16,5	-13,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	5	14	14	-9	-64,3	-6	-54,5	x	40,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	3	5	4	-2	-40,0	-10	-76,9	-72,2	-71,4
15 bis unter 25 Jahre	14	11	20	3	27,3	-1	-6,7	-8,3	81,8
55 Jahre und älter	17	23	16	-6	-26,1	-12	-41,4	4,5	-38,5
seit Jahresbeginn	160	86	975	x	x	-53	-24,9	-16,5	-5,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	61	83	85	-22	-26,5	-36	-37,1	-15,3	-31,5
dar. in Erwerbstätigkeit	7	9	11	-2	-22,2	-2	-22,2	12,5	-35,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	5	10	4	-5	-50,0	-6	-54,5	-23,1	-78,9
15 bis unter 25 Jahre	8	13	14	-5	-38,5	-3	-27,3	44,4	7,7
55 Jahre und älter	13	25	14	-12	-48,0	-8	-38,1	-3,8	-54,8
seit Jahresbeginn	144	83	1.081	x	x	-51	-26,2	-15,3	1,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,3	2,3	x	x	x	2,6	2,6	2,5
Männer	2,4	2,4	2,3	x	x	x	2,7	2,5	2,6
Frauen	2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,6	2,7	2,5
15 bis unter 25 Jahre	2,4	2,1	2,2	x	x	x	2,2	2,1	2,1
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x
50 bis unter 65 Jahre	2,0	1,9	1,9	x	x	x	2,3	2,2	2,2
55 bis unter 65 Jahre	2,2	2,1	2,2	x	x	x	2,6	2,5	2,4
Ausländer	x	x	x	x	x	x	x	x	x
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,5	2,5	x	x	x	2,9	2,8	2,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Einbeck

Februar 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Januar auf Februar um 27 auf 1.627 Personen verringert. Das waren 100 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 7,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 7,2%. Dabei meldeten sich 254 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 26 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 271 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+22). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 585 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 71 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 486 Abmeldungen von Arbeitslosen (+51).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar geringfügig gestiegen, und zwar um 1 auf 292; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 153 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Februar 41 neue Arbeitsstellen, 14 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 107 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 25.

Merkmale	Feb 2026	Jan 2026	Dez 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.625	2.623	2.606	2	0,1	131	5,3	5,2	4,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.627	1.654	1.533	-27	-1,6	100	6,5	6,4	5,6
58,8% Männer	957	970	892	-13	-1,3	74	8,4	5,5	5,1
41,2% Frauen	670	684	641	-14	-2,0	26	4,0	7,7	6,3
10,7% 15 bis unter 25 Jahre	174	192	183	-18	-9,4	15	9,4	19,3	29,8
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	42	38	36	4	10,5	8	23,5	5,6	9,1
37,4% 50 Jahre und älter	608	630	562	-22	-3,5	58	10,5	13,7	11,5
28,1% dar. 55 Jahre und älter	457	472	423	-15	-3,2	38	9,1	12,9	11,6
39,3% Langzeitarbeitslose	640	656	624	-16	-2,4	45	7,6	9,9	3,5
5,2% Schwerbehinderte Menschen	85	86	82	-1	-1,2	15	21,4	13,2	6,5
21,7% Ausländer	353	378	363	-25	-6,6	46	15,0	16,0	15,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	254	331	264	-77	-23,3	26	11,4	15,7	-6,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	92	187	119	-95	-50,8	-6	-6,1	10,0	1,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	96	66	71	30	45,5	33	52,4	17,9	-20,2
15 bis unter 25 Jahre	34	40	39	-6	-15,0	2	6,3	-9,1	-17,0
55 Jahre und älter	48	94	54	-46	-48,9	-1	-2,0	27,0	-1,8
seit Jahresbeginn	585	331	3.027	x	x	71	13,8	15,7	4,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	271	215	241	56	26,0	22	8,8	15,6	10,0
dar. in Erwerbstätigkeit	81	76	65	5	6,6	-3	-3,6	35,7	20,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	101	54	74	47	87,0	23	29,5	-8,5	4,2
15 bis unter 25 Jahre	44	25	30	19	76,0	11	33,3	38,9	-3,2
55 Jahre und älter	65	49	41	16	32,7	18	38,3	25,6	-
seit Jahresbeginn	486	215	2.933	x	x	51	11,7	15,6	5,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,7	7,8	7,2	x	x	x	7,2	7,4	6,9
Männer	8,5	8,6	7,9	x	x	x	7,9	8,2	7,6
Frauen	6,7	6,9	6,4	x	x	x	6,5	6,4	6,1
15 bis unter 25 Jahre	8,6	9,5	9,1	x	x	x	8,3	8,4	7,4
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x
50 bis unter 65 Jahre	7,2	7,5	6,6	x	x	x	6,4	6,4	5,9
55 bis unter 65 Jahre	7,6	7,9	7,0	x	x	x	7,0	7,0	6,4
Ausländer	20,5	21,9	21,1	x	x	x	18,3	19,4	18,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,3	8,5	7,8	x	x	x	7,8	8,0	7,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	41	66	64	-25	-37,9	-14	-25,5	144,4	-1,5
Zugang seit Jahresbeginn	107	66	648	x	x	25	30,5	144,4	2,7
Bestand	292	291	277	1	0,3	-153	-34,4	-30,7	-37,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Einbeck

Februar 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar geringfügig um 3 auf 672 Personen gestiegen. Das waren 61 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 3,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,9%.

Dabei meldeten sich 144 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 7 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 128 Personen ihre Arbeitslosigkeit (–6). Seit Beginn des Jahres gab es 356 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 25 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 236 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+13).

Merkmale	Feb 2026	Jan 2026	Dez 2025	Veränderung gegenüber														
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾												
						Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024									
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %									
Bestand an Arbeitsuchenden																		
Insgesamt										1.048	1.051	1.062	-3	-0,3	123	13,3	13,7	16,2
Bestand an Arbeitslosen																		
Insgesamt										672	669	587	3	0,4	61	10,0	9,3	15,1
62,8% Männer										422	409	343	13	3,2	67	18,9	12,4	17,5
37,2% Frauen										250	260	244	-10	-3,8	-6	-2,3	4,8	11,9
9,5% 15 bis unter 25 Jahre										64	63	51	1	1,6	-14	-17,9	-3,1	10,9
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre										10	10	10	-	-	-5	-33,3	-	42,9
43,6% 50 Jahre und älter										293	303	252	-10	-3,3	33	12,7	14,3	15,1
36,2% dar. 55 Jahre und älter										243	255	215	-12	-4,7	22	10,0	15,4	16,2
12,8% Langzeitarbeitslose										86	96	77	-10	-10,4	22	34,4	54,8	28,3
5,8% Schwerbehinderte Menschen										39	40	36	-1	-2,5	6	18,2	14,3	-
15,5% Ausländer										104	102	91	2	2,0	24	30,0	30,8	46,8
Zugang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										144	212	141	-68	-32,1	7	5,1	9,3	-8,4
dar. aus Erwerbstätigkeit										71	170	94	-99	-58,2	-16	-18,4	9,0	-1,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme										47	21	23	26	123,8	20	74,1	-4,5	-20,7
15 bis unter 25 Jahre										16	23	17	-7	-30,4	-8	-33,3	-20,7	-5,6
55 Jahre und älter										37	75	34	-38	-50,7	-	-	25,0	-15,0
seit Jahresbeginn										356	212	1.690	x	x	25	7,6	9,3	9,2
Abgang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										128	108	131	20	18,5	-6	-4,5	21,3	26,0
dar. in Erwerbstätigkeit										58	51	49	7	13,7	-14	-19,4	24,4	28,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme										31	23	39	8	34,8	8	34,8	27,8	85,7
15 bis unter 25 Jahre										11	6	18	5	83,3	-1	-8,3	-40,0	38,5
55 Jahre und älter										48	31	26	17	54,8	15	45,5	34,8	4,0
seit Jahresbeginn										236	108	1.516	x	x	13	5,8	21,3	8,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf																		
alle zivilen Erwerbspersonen										3,2	3,2	2,8	x	x	x	2,9	2,9	2,4
Männer										3,7	3,6	3,0	x	x	x	3,2	3,3	2,6
Frauen										2,5	2,6	2,5	x	x	x	2,6	2,5	2,2
15 bis unter 25 Jahre										3,2	3,1	2,5	x	x	x	4,1	3,4	2,4
15 bis unter 20 Jahre										x	x	x	x	x	x	x	x	x
50 bis unter 65 Jahre										3,4	3,5	2,9	x	x	x	3,0	3,1	2,5
55 bis unter 65 Jahre										4,0	4,2	3,5	x	x	x	3,7	3,7	3,1
Ausländer										6,0	5,9	5,3	x	x	x	4,8	4,6	3,7
abhängige zivile Erwerbspersonen										3,4	3,4	3,0	x	x	x	3,1	3,1	2,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Einbeck

Februar 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar um 30 auf 955 Personen verringert. Das waren 39 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 4,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,3%.

Dabei meldeten sich 110 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 19 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 143 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 28 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 229 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 46 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 250 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+38).

Merkmale	Feb 2026	Jan 2026	Dez 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.577	1.572	1.544	5	0,3	8	0,5	0,1	-2,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	955	985	946	-30	-3,0	39	4,3	4,6	0,4
56,0% Männer	535	561	549	-26	-4,6	7	1,3	1,1	-1,4
44,0% Frauen	420	424	397	-4	-0,9	32	8,2	9,6	3,1
11,5% 15 bis unter 25 Jahre	110	129	132	-19	-14,7	29	35,8	34,4	38,9
3,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	32	28	26	4	14,3	13	68,4	7,7	-
33,0% 50 Jahre und älter	315	327	310	-12	-3,7	25	8,6	13,1	8,8
22,4% dar. 55 Jahre und älter	214	217	208	-3	-1,4	16	8,1	10,2	7,2
58,0% Langzeitarbeitslose	554	560	547	-6	-1,1	23	4,3	4,7	0,7
4,8% Schwerbehinderte Menschen	46	46	46	-	-	9	24,3	12,2	12,2
26,1% Ausländer	249	276	272	-27	-9,8	22	9,7	11,3	7,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	110	119	123	-9	-7,6	19	20,9	29,3	-3,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	21	17	25	4	23,5	10	90,9	21,4	13,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	49	45	48	4	8,9	13	36,1	32,4	-20,0
15 bis unter 25 Jahre	18	17	22	1	5,9	10	125,0	13,3	-24,1
55 Jahre und älter	11	19	20	-8	-42,1	-1	-8,3	35,7	33,3
seit Jahresbeginn	229	119	1.337	x	x	46	25,1	29,3	-1,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	143	107	110	36	33,6	28	24,3	10,3	-4,3
dar. in Erwerbstätigkeit	23	25	16	-2	-8,0	11	91,7	66,7	-
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	70	31	35	39	125,8	15	27,3	-24,4	-30,0
15 bis unter 25 Jahre	33	19	12	14	73,7	12	57,1	137,5	-33,3
55 Jahre und älter	17	18	15	-1	-5,6	3	21,4	12,5	-6,3
seit Jahresbeginn	250	107	1.417	x	x	38	17,9	10,3	2,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,5	4,6	4,5	x	x	x	4,3	4,5	4,5
Männer	4,7	5,0	4,9	x	x	x	4,7	5,0	5,0
Frauen	4,2	4,3	4,0	x	x	x	3,9	3,9	3,9
15 bis unter 25 Jahre	5,5	6,4	6,6	x	x	x	4,2	5,0	5,0
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x
50 bis unter 65 Jahre	3,8	4,0	3,8	x	x	x	3,4	3,4	3,3
55 bis unter 65 Jahre	3,6	3,7	3,6	x	x	x	3,3	3,3	3,3
Ausländer	14,4	16,0	15,8	x	x	x	13,5	14,8	15,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,9	5,0	4,8	x	x	x	4,7	4,8	4,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Hann. Münden

Februar 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Januar auf Februar um 46 auf 1.258 Personen verringert. Das waren 70 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 5,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,0%. Dabei meldeten sich 184 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 34 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 229 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+28). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 422 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 44 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 379 Abmeldungen von Arbeitslosen (-10).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 23 Stellen auf 359 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 41 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Februar 66 neue Arbeitsstellen, 5 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 127 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 11.

Merkmale	Feb 2026	Jan 2026	Dez 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.760	1.742	1.746	18	1,0	-168	-8,7	-8,3	-8,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.258	1.304	1.212	-46	-3,5	-70	-5,3	-1,1	-3,7
55,4% Männer	697	718	666	-21	-2,9	-17	-2,4	1,7	-1,5
44,6% Frauen	561	586	546	-25	-4,3	-53	-8,6	-4,2	-6,3
9,9% 15 bis unter 25 Jahre	124	120	116	4	3,3	4	3,3	25,0	13,7
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	32	33	32	-1	-3,0	2	6,7	37,5	23,1
38,8% 50 Jahre und älter	488	509	474	-21	-4,1	-15	-3,0	0,4	-0,8
28,9% dar. 55 Jahre und älter	364	379	350	-15	-4,0	-2	-0,5	1,9	-0,6
45,9% Langzeitarbeitslose	577	588	563	-11	-1,9	-23	-3,8	-2,6	-3,4
7,1% Schwerbehinderte Menschen	89	89	86	-	-	8	9,9	25,4	19,4
25,6% Ausländer	322	338	306	-16	-4,7	-37	-10,3	-8,4	-11,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	184	238	203	-54	-22,7	-34	-15,6	-4,0	-1,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	85	119	83	-34	-28,6	-6	-6,6	2,6	-9,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	46	49	37	-3	-6,1	-6	-11,5	-26,9	-19,6
15 bis unter 25 Jahre	34	27	25	7	25,9	-21	-38,2	-10,0	13,6
55 Jahre und älter	40	54	49	-14	-25,9	10	33,3	22,7	2,1
seit Jahresbeginn	422	238	2.292	x	x	-44	-9,4	-4,0	-8,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	229	150	195	79	52,7	28	13,9	-20,2	8,9
dar. in Erwerbstätigkeit	50	47	45	3	6,4	-15	-23,1	-14,5	-11,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	65	30	40	35	116,7	11	20,4	25,0	81,8
15 bis unter 25 Jahre	28	20	27	8	40,0	-1	-3,4	-41,2	-6,9
55 Jahre und älter	56	26	44	30	115,4	17	43,6	-10,3	7,3
seit Jahresbeginn	379	150	2.303	x	x	-10	-2,6	-20,2	-6,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,7	5,9	5,5	x	x	x	6,0	5,9	5,7
Männer	5,9	6,1	5,7	x	x	x	6,1	6,0	5,7
Frauen	5,4	5,7	5,3	x	x	x	5,9	5,9	5,6
15 bis unter 25 Jahre	5,3	5,1	5,0	x	x	x	4,8	3,8	4,1
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x
50 bis unter 65 Jahre	5,7	5,9	5,6	x	x	x	5,9	5,9	5,6
55 bis unter 65 Jahre	6,1	6,3	5,9	x	x	x	6,3	6,4	6,1
Ausländer	13,9	14,6	13,2	x	x	x	16,4	16,9	15,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,1	6,4	5,9	x	x	x	6,5	6,4	6,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	66	61	85	5	8,2	-5	-7,0	35,6	102,4
Zugang seit Jahresbeginn	127	61	976	x	x	11	9,5	35,6	43,1
Bestand	359	336	350	23	6,8	41	12,9	2,1	-0,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Hann. Münden

Februar 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 13 auf 563 Personen verringert. Das waren 65 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 2,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,2%.

Dabei meldeten sich 137 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 14 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 149 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+22). Seit Beginn des Jahres gab es 288 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 19 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 243 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+7).

Merkmale	Feb 2026	Jan 2026	Dez 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	864	852	843	12	1,4	44	5,4	5,6	3,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	563	576	514	-13	-2,3	65	13,1	19,5	16,8
60,0% Männer	338	338	300	-	-	52	18,2	23,8	25,0
40,0% Frauen	225	238	214	-13	-5,5	13	6,1	13,9	7,0
11,4% 15 bis unter 25 Jahre	64	56	45	8	14,3	9	16,4	60,0	18,4
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	9	7	6	2	28,6	-1	-10,0	-	-
44,4% 50 Jahre und älter	250	255	238	-5	-2,0	33	15,2	13,3	17,8
35,2% dar. 55 Jahre und älter	198	201	184	-3	-1,5	31	18,6	12,3	12,9
10,5% Langzeitarbeitslose	59	60	51	-1	-1,7	12	25,5	15,4	6,3
7,5% Schwerbehinderte Menschen	42	41	41	1	2,4	11	35,5	46,4	46,4
18,1% Ausländer	102	105	95	-3	-2,9	13	14,6	25,0	28,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	137	151	149	-14	-9,3	-14	-9,3	-3,2	17,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	78	106	78	-28	-26,4	-6	-7,1	-1,9	-4,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	33	20	31	13	65,0	-3	-8,3	-16,7	40,9
15 bis unter 25 Jahre	27	17	17	10	58,8	-10	-27,0	-	112,5
55 Jahre und älter	36	40	41	-4	-10,0	14	63,6	17,6	7,9
seit Jahresbeginn	288	151	1.634	x	x	-19	-6,2	-3,2	8,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	149	94	139	55	58,5	22	17,3	-13,8	41,8
dar. in Erwerbstätigkeit	45	34	41	11	32,4	-6	-11,8	-27,7	5,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	42	17	32	25	147,1	15	55,6	13,3	166,7
15 bis unter 25 Jahre	17	7	20	10	142,9	2	13,3	-53,3	81,8
55 Jahre und älter	39	22	34	17	77,3	5	14,7	22,2	13,3
seit Jahresbeginn	243	94	1.539	x	x	7	3,0	-13,8	5,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,6	2,3	x	x	x	2,2	2,2	2,0
Männer	2,9	2,9	2,6	x	x	x	2,4	2,3	2,0
Frauen	2,2	2,3	2,1	x	x	x	2,0	2,0	1,9
15 bis unter 25 Jahre	2,7	2,4	1,9	x	x	x	2,2	1,4	1,5
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x
50 bis unter 65 Jahre	3,0	3,0	2,8	x	x	x	2,6	2,7	2,4
55 bis unter 65 Jahre	3,4	3,4	3,1	x	x	x	3,0	3,2	2,8
Ausländer	4,4	4,5	4,1	x	x	x	4,1	3,8	3,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	2,8	2,5	x	x	x	2,4	2,3	2,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Hann. Münden

Februar 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar um 33 auf 695 Personen verringert. Das waren 135 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 3,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,7%.

Dabei meldeten sich 47 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 20 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 80 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 6 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 134 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 25 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 136 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-17).

Merkmale	Feb 2026	Jan 2026	Dez 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	896	890	903	6	0,7	-212	-19,1	-18,5	-17,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	695	728	698	-33	-4,5	-135	-16,3	-12,9	-14,8
51,7% Männer	359	380	366	-21	-5,5	-69	-16,1	-12,2	-16,1
48,3% Frauen	336	348	332	-12	-3,4	-66	-16,4	-13,6	-13,3
8,6% 15 bis unter 25 Jahre	60	64	71	-4	-6,3	-5	-7,7	4,9	10,9
3,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	23	26	26	-3	-11,5	3	15,0	52,9	30,0
34,2% 50 Jahre und älter	238	254	236	-16	-6,3	-48	-16,8	-9,9	-14,5
23,9% dar. 55 Jahre und älter	166	178	166	-12	-6,7	-33	-16,6	-7,8	-12,2
74,5% Langzeitarbeitslose	518	528	512	-10	-1,9	-35	-6,3	-4,3	-4,3
6,8% Schwerbehinderte Menschen	47	48	45	-1	-2,1	-3	-6,0	11,6	2,3
31,7% Ausländer	220	233	211	-13	-5,6	-50	-18,5	-18,2	-22,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	47	87	54	-40	-46,0	-20	-29,9	-5,4	-31,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	7	13	5	-6	-46,2	-	-	62,5	-50,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	13	29	6	-16	-55,2	-3	-18,8	-32,6	-75,0
15 bis unter 25 Jahre	7	10	8	-3	-30,0	-11	-61,1	-23,1	-42,9
55 Jahre und älter	4	14	8	-10	-71,4	-4	-50,0	40,0	-20,0
seit Jahresbeginn	134	87	658	x	x	-25	-15,7	-5,4	-33,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	80	56	56	24	42,9	6	8,1	-29,1	-30,9
dar. in Erwerbstätigkeit	5	13	4	-8	-61,5	-9	-64,3	62,5	-66,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	23	13	8	10	76,9	-4	-14,8	44,4	-20,0
15 bis unter 25 Jahre	11	13	7	-2	-15,4	-3	-21,4	-31,6	-61,1
55 Jahre und älter	17	4	10	13	x	12	240,0	-63,6	-9,1
seit Jahresbeginn	136	56	764	x	x	-17	-11,1	-29,1	-24,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,1	3,3	3,2	x	x	x	3,7	3,8	3,7
Männer	3,1	3,2	3,1	x	x	x	3,6	3,7	3,7
Frauen	3,2	3,4	3,2	x	x	x	3,9	3,9	3,7
15 bis unter 25 Jahre	2,6	2,7	3,0	x	x	x	2,6	2,4	2,6
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,9	2,7	x	x	x	3,3	3,3	3,2
55 bis unter 65 Jahre	2,7	2,9	2,7	x	x	x	3,3	3,2	3,2
Ausländer	9,5	10,0	9,1	x	x	x	12,4	13,0	12,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,4	3,6	3,4	x	x	x	4,0	4,1	4,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Northeim

Februar 2026

Die Arbeitslosigkeit ist von Januar auf Februar geringfügig um 3 auf 2.758 Personen gestiegen. Das waren 283 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 6,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,1%. Dabei meldeten sich 470 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 5 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 468 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-59). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.033 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 62 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 786 Abmeldungen von Arbeitslosen (-105).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 17 Stellen auf 647 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 186 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Februar 95 neue Arbeitsstellen, 34 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 192 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 28.

Merkmale	Feb 2026	Jan 2026	Dez 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	4.278	4.263	4.227	15	0,4	291	7,3	7,3	6,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.758	2.755	2.512	3	0,1	283	11,4	8,6	4,8
58,7% Männer	1.620	1.614	1.435	6	0,4	210	14,9	10,7	6,5
41,3% Frauen	1.138	1.141	1.077	-3	-0,3	73	6,9	5,8	2,7
11,1% 15 bis unter 25 Jahre	307	304	281	3	1,0	33	12,0	13,9	10,6
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	69	67	71	2	3,0	3	4,5	4,7	18,3
35,5% 50 Jahre und älter	978	1.010	918	-32	-3,2	94	10,6	11,8	6,9
27,4% dar. 55 Jahre und älter	757	773	696	-16	-2,1	101	15,4	16,1	11,0
35,9% Langzeitarbeitslose	991	992	958	-1	-0,1	84	9,3	9,6	7,2
5,6% Schwerbehinderte Menschen	154	166	151	-12	-7,2	27	21,3	28,7	17,1
27,7% Ausländer	763	744	672	19	2,6	39	5,4	0,8	-5,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	470	563	413	-93	-16,5	5	1,1	11,3	-8,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	185	321	170	-136	-42,4	12	6,9	42,0	10,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	152	113	108	39	34,5	28	22,6	-15,0	-32,9
15 bis unter 25 Jahre	76	75	65	1	1,3	-19	-20,0	-2,6	-19,8
55 Jahre und älter	88	153	90	-65	-42,5	-11	-11,1	28,6	3,4
seit Jahresbeginn	1.033	563	5.594	x	x	62	6,4	11,3	-2,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	468	318	392	150	47,2	-59	-11,2	-12,6	-3,9
dar. in Erwerbstätigkeit	115	96	111	19	19,8	-49	-29,9	-10,3	2,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	139	76	115	63	82,9	-11	-7,3	-24,8	-
15 bis unter 25 Jahre	67	42	63	25	59,5	-17	-20,2	-20,8	-6,0
55 Jahre und älter	109	80	99	29	36,3	-6	-5,2	-11,1	47,8
seit Jahresbeginn	786	318	5.487	x	x	-105	-11,8	-12,6	-0,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,8	6,8	6,2	x	x	x	6,1	6,2	5,9
Männer	7,6	7,6	6,7	x	x	x	6,6	6,8	6,3
Frauen	5,9	5,9	5,6	x	x	x	5,5	5,6	5,4
15 bis unter 25 Jahre	7,7	7,6	7,0	x	x	x	6,8	6,6	6,3
15 bis unter 20 Jahre	5,6	5,4	5,7	x	x	x	5,3	5,2	4,8
50 bis unter 65 Jahre	6,1	6,3	5,7	x	x	x	5,5	5,6	5,4
55 bis unter 65 Jahre	6,7	6,9	6,2	x	x	x	5,9	6,1	5,8
Ausländer	22,8	22,3	20,1	x	x	x	21,9	22,3	21,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,4	7,4	6,7	x	x	x	6,6	6,7	6,4
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	95	97	96	-2	-2,1	-34	-26,4	6,6	-29,4
Zugang seit Jahresbeginn	192	97	1.739	x	x	-28	-12,7	6,6	-1,4
Bestand	647	664	667	-17	-2,6	-186	-22,3	-22,8	-25,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Northeim

Februar 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 7 auf 1.153 Personen verringert. Das waren 221 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 2,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,3%.

Dabei meldeten sich 281 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 24 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 262 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+5). Seit Beginn des Jahres gab es 664 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 123 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 429 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-9).

Merkmale	Feb 2026	Jan 2026	Dez 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.798	1.802	1.765	-4	-0,2	317	21,4	22,4	18,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.153	1.160	963	-7	-0,6	221	23,7	23,4	13,0
63,9% Männer	737	738	578	-1	-0,1	151	25,8	23,2	8,6
36,1% Frauen	416	422	385	-6	-1,4	70	20,2	23,8	20,3
12,0% 15 bis unter 25 Jahre	138	133	121	5	3,8	15	12,2	14,7	12,0
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	20	17	17	3	17,6	-6	-23,1	-29,2	-10,5
41,2% 50 Jahre und älter	475	498	418	-23	-4,6	63	15,3	18,6	6,9
34,7% dar. 55 Jahre und älter	400	412	348	-12	-2,9	75	23,1	26,0	13,0
11,4% Langzeitarbeitslose	131	136	124	-5	-3,7	49	59,8	86,3	59,0
7,0% Schwerbehinderte Menschen	81	86	70	-5	-5,8	18	28,6	28,4	4,5
15,0% Ausländer	173	166	132	7	4,2	24	16,1	17,7	6,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	281	383	236	-102	-26,6	24	9,3	34,9	-
dar. aus Erwerbstätigkeit	159	289	137	-130	-45,0	11	7,4	48,2	7,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	68	55	54	13	23,6	9	15,3	14,6	-10,0
15 bis unter 25 Jahre	49	40	33	9	22,5	-2	-3,9	11,1	-13,2
55 Jahre und älter	62	122	59	-60	-49,2	1	1,6	43,5	3,5
seit Jahresbeginn	664	383	3.049	x	x	123	22,7	34,9	3,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	262	167	207	95	56,9	5	1,9	-7,7	22,5
dar. in Erwerbstätigkeit	90	73	84	17	23,3	-31	-25,6	-13,1	27,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	67	32	48	35	109,4	7	11,7	3,2	20,0
15 bis unter 25 Jahre	32	22	29	10	45,5	-12	-27,3	37,5	7,4
55 Jahre und älter	73	53	66	20	37,7	9	14,1	-20,9	88,6
seit Jahresbeginn	429	167	2.771	x	x	-9	-2,1	-7,7	5,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,8	2,9	2,4	x	x	x	2,3	2,3	2,1
Männer	3,5	3,5	2,7	x	x	x	2,7	2,8	2,5
Frauen	2,2	2,2	2,0	x	x	x	1,8	1,8	1,7
15 bis unter 25 Jahre	3,5	3,3	3,0	x	x	x	3,1	2,9	2,7
15 bis unter 20 Jahre	1,6	1,4	1,4	x	x	x	2,1	1,9	1,5
50 bis unter 65 Jahre	2,9	3,1	2,6	x	x	x	2,5	2,6	2,4
55 bis unter 65 Jahre	3,6	3,7	3,1	x	x	x	2,9	3,0	2,8
Ausländer	5,2	5,0	4,0	x	x	x	4,5	4,3	3,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,1	3,1	2,6	x	x	x	2,5	2,5	2,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Northeim

Februar 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar um 10 auf 1.605 Personen gestiegen. Das waren 62 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 4,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,8%.

Dabei meldeten sich 189 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 19 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 206 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 64 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 369 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 61 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 357 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-96).

Merkmale	Feb 2026	Jan 2026	Dez 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.480	2.461	2.462	19	0,8	-26	-1,0	-1,6	-0,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.605	1.595	1.549	10	0,6	62	4,0	-0,1	0,3
55,0% Männer	883	876	857	7	0,8	59	7,2	2,0	5,0
45,0% Frauen	722	719	692	3	0,4	3	0,4	-2,4	-5,1
10,5% 15 bis unter 25 Jahre	169	171	160	-2	-1,2	18	11,9	13,2	9,6
3,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	49	50	54	-1	-2,0	9	22,5	25,0	31,7
31,3% 50 Jahre und älter	503	512	500	-9	-1,8	31	6,6	6,0	6,8
22,2% dar. 55 Jahre und älter	357	361	348	-4	-1,1	26	7,9	6,5	9,1
53,6% Langzeitarbeitslose	860	856	834	4	0,5	35	4,2	2,9	2,2
4,5% Schwerbehinderte Menschen	73	80	81	-7	-8,8	9	14,1	29,0	30,6
36,8% Ausländer	590	578	540	12	2,1	15	2,6	-3,2	-7,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	189	180	177	9	5,0	-19	-9,1	-18,9	-17,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	26	32	33	-6	-18,8	1	4,0	3,2	22,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	84	58	54	26	44,8	19	29,2	-31,8	-46,5
15 bis unter 25 Jahre	27	35	32	-8	-22,9	-17	-38,6	-14,6	-25,6
55 Jahre und älter	26	31	31	-5	-16,1	-12	-31,6	-8,8	3,3
seit Jahresbeginn	369	180	2.545	x	x	-61	-14,2	-18,9	-9,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	206	151	185	55	36,4	-64	-23,7	-17,5	-22,6
dar. in Erwerbstätigkeit	25	23	27	2	8,7	-18	-41,9	-	-35,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	72	44	67	28	63,6	-18	-20,0	-37,1	-10,7
15 bis unter 25 Jahre	35	20	34	15	75,0	-5	-12,5	-45,9	-15,0
55 Jahre und älter	36	27	33	9	33,3	-15	-29,4	17,4	3,1
seit Jahresbeginn	357	151	2.716	x	x	-96	-21,2	-17,5	-5,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,0	3,9	3,8	x	x	x	3,8	3,9	3,8
Männer	4,1	4,1	4,0	x	x	x	3,8	4,0	3,8
Frauen	3,8	3,7	3,6	x	x	x	3,7	3,8	3,8
15 bis unter 25 Jahre	4,2	4,3	4,0	x	x	x	3,8	3,8	3,6
15 bis unter 20 Jahre	3,9	4,0	4,3	x	x	x	3,2	3,2	3,3
50 bis unter 65 Jahre	3,2	3,2	3,1	x	x	x	2,9	3,0	2,9
55 bis unter 65 Jahre	3,2	3,2	3,1	x	x	x	3,0	3,1	3,0
Ausländer	17,7	17,3	16,2	x	x	x	17,4	18,0	17,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,3	4,3	4,1	x	x	x	4,1	4,2	4,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Osterode

Februar 2026

Die Arbeitslosigkeit ist von Januar auf Februar geringfügig um 9 auf 2.660 Personen gestiegen. Das waren 215 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 7,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 7,8%. Dabei meldeten sich 418 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 32 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 415 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+20). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 906 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 84 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 753 Abmeldungen von Arbeitslosen, genauso viele wie im Vorjahreszeitraum.

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 6 Stellen auf 560 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 126 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Februar 87 neue Arbeitsstellen, 4 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 185 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 9.

Merkmale	Feb 2026	Jan 2026	Dez 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.630	3.618	3.612	12	0,3	-391	-9,7	-9,6	-10,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.660	2.651	2.500	9	0,3	-215	-7,5	-7,8	-10,5
57,7% Männer	1.536	1.514	1.424	22	1,5	-140	-8,4	-9,3	-11,6
42,3% Frauen	1.124	1.137	1.076	-13	-1,1	-75	-6,3	-5,8	-9,1
10,3% 15 bis unter 25 Jahre	274	260	237	14	5,4	25	10,0	4,0	-4,0
3,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	86	81	72	5	6,2	27	45,8	42,1	26,3
39,8% 50 Jahre und älter	1.059	1.058	982	1	0,1	-3	-0,3	-1,9	-7,4
30,3% dar. 55 Jahre und älter	806	805	745	1	0,1	14	1,8	1,1	-4,0
50,5% Langzeitarbeitslose	1.344	1.375	1.340	-31	-2,3	-124	-8,4	-5,0	-6,1
6,0% Schwerbehinderte Menschen	160	158	143	2	1,3	-6	-3,6	-6,5	-16,9
25,6% Ausländer	681	681	654	-	-	-68	-9,1	-11,2	-16,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	418	488	390	-70	-14,3	32	8,3	11,9	2,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	141	197	134	-56	-28,4	8	6,0	7,1	0,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	73	67	80	6	9,0	-7	-8,8	-18,3	-13,0
15 bis unter 25 Jahre	77	64	43	13	20,3	21	37,5	3,2	-14,0
55 Jahre und älter	99	144	76	-45	-31,3	12	13,8	50,0	5,6
seit Jahresbeginn	906	488	4.663	x	x	84	10,2	11,9	-8,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	415	338	433	77	22,8	20	5,1	-5,6	0,7
dar. in Erwerbstätigkeit	102	88	85	14	15,9	10	10,9	-3,3	-15,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	58	51	79	7	13,7	-8	-12,1	27,5	38,6
15 bis unter 25 Jahre	62	39	54	23	59,0	10	19,2	-31,6	-3,6
55 Jahre und älter	107	90	102	17	18,9	9	9,2	7,1	2,0
seit Jahresbeginn	753	338	5.143	x	x	-	-	-5,6	0,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,3	7,3	6,9	x	x	x	7,8	7,9	7,6
Männer	8,0	7,9	7,4	x	x	x	8,6	8,6	8,3
Frauen	6,6	6,7	6,3	x	x	x	7,0	7,0	6,9
15 bis unter 25 Jahre	7,8	7,4	6,7	x	x	x	6,7	6,8	6,7
15 bis unter 20 Jahre	8,0	7,5	6,7	x	x	x	5,3	5,1	5,1
50 bis unter 65 Jahre	7,0	7,0	6,5	x	x	x	7,1	7,2	7,1
55 bis unter 65 Jahre	7,7	7,6	7,1	x	x	x	7,8	7,9	7,7
Ausländer	22,4	22,4	21,5	x	x	x	25,1	25,8	26,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,9	7,9	7,4	x	x	x	8,5	8,5	8,2
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	87	98	129	-11	-11,2	-4	-4,4	15,3	29,0
Zugang seit Jahresbeginn	185	98	1.285	x	x	9	5,1	15,3	3,8
Bestand	560	566	544	-6	-1,1	-126	-18,4	-15,8	-21,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Osterode

Februar 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 46 auf 788 Personen gestiegen. Das waren 32 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 2,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,1%.

Dabei meldeten sich 251 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 54 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 204 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+3). Seit Beginn des Jahres gab es 508 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 78 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 397 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+26).

Merkmale	Feb 2026	Jan 2026	Dez 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.320	1.282	1.315	38	3,0	58	4,6	2,6	1,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	788	742	684	46	6,2	32	4,2	-2,6	-2,7
61,9% Männer	488	454	416	34	7,5	7	1,5	-4,6	-5,9
38,1% Frauen	300	288	268	12	4,2	25	9,1	0,7	2,7
10,5% 15 bis unter 25 Jahre	83	71	63	12	16,9	-6	-6,7	-22,8	-28,4
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	16	13	10	3	23,1	-1	-5,9	-13,3	-28,6
47,8% 50 Jahre und älter	377	345	324	32	9,3	49	14,9	4,5	1,3
38,1% dar. 55 Jahre und älter	300	277	258	23	8,3	40	15,4	9,5	2,4
9,3% Langzeitarbeitslose	73	77	81	-4	-5,2	3	4,3	16,7	26,6
8,1% Schwerbehinderte Menschen	64	64	60	-	-	-1	-1,5	-8,6	-17,8
13,6% Ausländer	107	107	92	-	-	11	11,5	15,1	1,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	251	257	210	-6	-2,3	54	27,4	10,3	5,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	123	176	119	-53	-30,1	17	16,0	6,7	8,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	53	26	44	27	103,8	18	51,4	-7,1	25,7
15 bis unter 25 Jahre	45	25	20	20	80,0	14	45,2	-26,5	-25,9
55 Jahre und älter	70	81	51	-11	-13,6	13	22,8	50,0	-1,9
seit Jahresbeginn	508	257	2.565	x	x	78	18,1	10,3	-2,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	204	193	177	11	5,7	3	1,5	13,5	-5,3
dar. in Erwerbstätigkeit	75	69	50	6	8,7	6	8,7	-4,2	-26,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	36	30	39	6	20,0	4	12,5	66,7	44,4
15 bis unter 25 Jahre	33	16	17	17	106,3	3	10,0	-46,7	-26,1
55 Jahre und älter	52	61	46	-9	-14,8	-	-	19,6	-4,2
seit Jahresbeginn	397	193	2.561	x	x	26	7,0	13,5	3,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,0	1,9	x	x	x	2,1	2,1	1,9
Männer	2,5	2,4	2,2	x	x	x	2,5	2,4	2,3
Frauen	1,8	1,7	1,6	x	x	x	1,6	1,7	1,5
15 bis unter 25 Jahre	2,4	2,0	1,8	x	x	x	2,4	2,5	2,4
15 bis unter 20 Jahre	1,5	1,2	0,9	x	x	x	1,5	1,3	1,3
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,3	2,2	x	x	x	2,2	2,2	2,1
55 bis unter 65 Jahre	2,9	2,7	2,5	x	x	x	2,6	2,5	2,5
Ausländer	3,5	3,5	3,0	x	x	x	3,2	3,1	3,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,2	2,0	x	x	x	2,2	2,2	2,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Osterode

Februar 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar um 37 auf 1.872 Personen verringert. Das waren 247 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 5,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,8%.

Dabei meldeten sich 167 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 22 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 211 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 17 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 398 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 6 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 356 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-26).

Merkmale	Feb 2026	Jan 2026	Dez 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.310	2.336	2.297	-26	-1,1	-449	-16,3	-15,1	-16,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.872	1.909	1.816	-37	-1,9	-247	-11,7	-9,7	-13,2
56,0% Männer	1.048	1.060	1.008	-12	-1,1	-147	-12,3	-11,1	-13,7
44,0% Frauen	824	849	808	-25	-2,9	-100	-10,8	-7,8	-12,5
10,2% 15 bis unter 25 Jahre	191	189	174	2	1,1	31	19,4	19,6	9,4
3,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	70	68	62	2	2,9	28	66,7	61,9	44,2
36,4% 50 Jahre und älter	682	713	658	-31	-4,3	-52	-7,1	-4,8	-11,1
27,0% dar. 55 Jahre und älter	506	528	487	-22	-4,2	-26	-4,9	-2,8	-7,1
67,9% Langzeitarbeitslose	1.271	1.298	1.259	-27	-2,1	-127	-9,1	-6,1	-7,6
5,1% Schwerbehinderte Menschen	96	94	83	2	2,1	-5	-5,0	-5,1	-16,2
30,7% Ausländer	574	574	562	-	-	-79	-12,1	-14,8	-18,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	167	231	180	-64	-27,7	-22	-11,6	13,8	-
dar. aus Erwerbstätigkeit	18	21	15	-3	-14,3	-9	-33,3	10,5	-34,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	20	41	36	-21	-51,2	-25	-55,6	-24,1	-36,8
15 bis unter 25 Jahre	32	39	23	-7	-17,9	7	28,0	39,3	-
55 Jahre und älter	29	63	25	-34	-54,0	-1	-3,3	50,0	25,0
seit Jahresbeginn	398	231	2.098	x	x	6	1,5	13,8	-15,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	211	145	256	66	45,5	17	8,8	-22,9	5,3
dar. in Erwerbstätigkeit	27	19	35	8	42,1	4	17,4	-	9,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	22	21	40	1	4,8	-12	-35,3	-4,5	33,3
15 bis unter 25 Jahre	29	23	37	6	26,1	7	31,8	-14,8	12,1
55 Jahre und älter	55	29	56	26	89,7	9	19,6	-12,1	7,7
seit Jahresbeginn	356	145	2.582	x	x	-26	-6,8	-22,9	-1,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,2	5,3	5,0	x	x	x	5,8	5,8	5,7
Männer	5,4	5,5	5,2	x	x	x	6,1	6,1	6,0
Frauen	4,8	5,0	4,7	x	x	x	5,4	5,4	5,4
15 bis unter 25 Jahre	5,4	5,4	4,9	x	x	x	4,3	4,3	4,3
15 bis unter 20 Jahre	6,5	6,3	5,8	x	x	x	3,8	3,8	3,9
50 bis unter 65 Jahre	4,5	4,7	4,3	x	x	x	4,9	5,0	5,0
55 bis unter 65 Jahre	4,7	5,0	4,6	x	x	x	5,2	5,4	5,2
Ausländer	18,8	18,8	18,4	x	x	x	21,9	22,6	23,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,6	5,7	5,4	x	x	x	6,3	6,2	6,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Uslar

Februar 2026

Die Arbeitslosigkeit ist von Januar auf Februar um 45 auf 618 Personen gestiegen. Das waren 12 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 7,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,8%. Dabei meldeten sich 138 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 14 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 102 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-46). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 234 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 71 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 188 Abmeldungen von Arbeitslosen (-63).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 5 Stellen auf 134 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 13 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Februar 24 neue Arbeitsstellen, 11 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 34 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 10.

Merkmale	Feb 2026	Jan 2026	Dez 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	961	960	949	1	0,1	-5	-0,5	-1,6	2,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	618	573	563	45	7,9	12	2,0	-8,8	3,3
59,9% Männer	370	345	334	25	7,2	-2	-0,5	-10,2	1,5
40,1% Frauen	248	228	229	20	8,8	14	6,0	-6,6	6,0
11,2% 15 bis unter 25 Jahre	69	64	64	5	7,8	-2	-2,8	-20,0	-19,0
2,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	17	15	14	2	13,3	-6	-26,1	-16,7	-22,2
34,1% 50 Jahre und älter	211	196	199	15	7,7	24	12,8	-1,0	13,7
24,8% dar. 55 Jahre und älter	153	135	143	18	13,3	9	6,3	-11,2	11,7
37,9% Langzeitarbeitslose	234	221	219	13	5,9	18	8,3	-1,3	8,4
5,5% Schwerbehinderte Menschen	34	33	32	1	3,0	-9	-20,9	-17,5	-13,5
24,6% Ausländer	152	130	129	22	16,9	30	24,6	-2,3	29,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	138	96	106	42	43,8	14	11,3	-47,0	-17,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	49	47	38	2	4,3	8	19,5	-30,9	-17,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	44	20	31	24	120,0	5	12,8	-67,2	-16,2
15 bis unter 25 Jahre	24	13	15	11	84,6	4	20,0	-23,5	-25,0
55 Jahre und älter	28	13	23	15	115,4	6	27,3	-71,7	4,5
seit Jahresbeginn	234	96	1.403	x	x	-71	-23,3	-47,0	-5,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	102	86	104	16	18,6	-46	-31,1	-16,5	-8,8
dar. in Erwerbstätigkeit	33	32	18	1	3,1	-10	-23,3	52,4	-37,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	29	18	33	11	61,1	-9	-23,7	-43,8	10,0
15 bis unter 25 Jahre	22	13	15	9	69,2	-8	-26,7	-23,5	-16,7
55 Jahre und älter	13	24	24	-11	-45,8	-18	-58,1	-	4,3
seit Jahresbeginn	188	86	1.380	x	x	-63	-25,1	-16,5	-2,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,0	6,5	6,4	x	x	x	6,8	7,0	6,1
Männer	7,8	7,2	7,0	x	x	x	7,8	8,0	6,9
Frauen	6,2	5,7	5,7	x	x	x	5,7	5,9	5,2
15 bis unter 25 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x
50 bis unter 65 Jahre	6,0	5,5	5,5	x	x	x	5,1	5,5	4,8
55 bis unter 65 Jahre	6,0	5,3	5,5	x	x	x	5,7	6,1	5,1
Ausländer	x	x	x	x	x	x	x	x	x
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,6	7,1	6,9	x	x	x	7,4	7,6	6,6
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	24	10	13	14	140,0	11	84,6	-9,1	-58,1
Zugang seit Jahresbeginn	34	10	275	x	x	10	41,7	-9,1	11,3
Bestand	134	129	134	5	3,9	-13	-8,8	-26,3	-23,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Uslar

Februar 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 18 auf 223 Personen gestiegen. Das waren 9 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 2,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,6%.

Dabei meldeten sich 56 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, genauso viele wie vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 47 Personen ihre Arbeitslosigkeit (–14). Seit Beginn des Jahres gab es 110 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 33 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 89 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (–12).

Merkmale	Feb 2026	Jan 2026	Dez 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	351	341	332	10	2,9	10	2,9	-0,9	4,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	223	205	196	18	8,8	-9	-3,9	-14,9	0,5
63,2% Männer	141	132	119	9	6,8	-7	-4,7	-13,7	-5,6
36,8% Frauen	82	73	77	9	12,3	-2	-2,4	-17,0	11,6
9,9% 15 bis unter 25 Jahre	22	22	22	-	-	-2	-8,3	-26,7	-24,1
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	3	3	3	-	-	-3	-50,0	-	*
38,6% 50 Jahre und älter	86	77	84	9	11,7	-4	-4,4	-18,1	3,7
31,4% dar. 55 Jahre und älter	70	59	65	11	18,6	-6	-7,9	-24,4	-1,5
10,8% Langzeitarbeitslose	24	21	19	3	14,3	1	4,3	-12,5	-17,4
6,7% Schwerbehinderte Menschen	15	14	17	1	7,1	-2	-11,8	-12,5	13,3
15,7% Ausländer	35	31	31	4	12,9	-	-	-18,4	19,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	56	54	56	2	3,7	-	-	-37,9	-20,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	32	41	34	-9	-22,0	-3	-8,6	-35,9	-17,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	15	5	9	10	200,0	4	36,4	-58,3	-35,7
15 bis unter 25 Jahre	8	6	9	2	33,3	-1	-11,1	-	-18,2
55 Jahre und älter	17	8	11	9	112,5	2	13,3	-68,0	-35,3
seit Jahresbeginn	110	54	650	x	x	-33	-23,1	-37,9	-5,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	47	42	39	5	11,9	-14	-23,0	5,0	-15,2
dar. in Erwerbstätigkeit	27	22	10	5	22,7	-5	-15,6	46,7	-54,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	7	9	8	-2	-22,2	-4	-36,4	28,6	14,3
15 bis unter 25 Jahre	11	7	5	4	57,1	-2	-15,4	40,0	-16,7
55 Jahre und älter	7	16	12	-9	-56,3	-10	-58,8	14,3	20,0
seit Jahresbeginn	89	42	612	x	x	-12	-11,9	5,0	-2,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,3	2,2	x	x	x	2,6	2,7	2,2
Männer	3,0	2,8	2,5	x	x	x	3,1	3,2	2,6
Frauen	2,0	1,8	1,9	x	x	x	2,0	2,1	1,7
15 bis unter 25 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	*
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,2	2,3	x	x	x	2,5	2,6	2,2
55 bis unter 65 Jahre	2,8	2,3	2,5	x	x	x	3,0	3,1	2,6
Ausländer	x	x	x	x	x	x	x	x	x
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,5	2,4	x	x	x	2,8	2,9	2,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Uslar

Februar 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar um 27 auf 395 Personen gestiegen. Das waren 21 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 4,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,2%.

Dabei meldeten sich 82 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 14 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 55 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 32 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 124 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 38 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 99 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-51).

Merkmale	Feb 2026	Jan 2026	Dez 2025	Veränderung gegenüber														
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾												
						Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024									
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %									
Bestand an Arbeitsuchenden																		
Insgesamt										610	619	617	-9	-1,5	-15	-2,4	-2,1	0,8
Bestand an Arbeitslosen																		
Insgesamt										395	368	367	27	7,3	21	5,6	-4,9	4,9
58,0% Männer										229	213	215	16	7,5	5	2,2	-7,8	5,9
42,0% Frauen										166	155	152	11	7,1	16	10,7	-0,6	3,4
11,9% 15 bis unter 25 Jahre										47	42	42	5	11,9	-	-	-16,0	-16,0
3,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre										14	12	11	2	16,7	-3	-17,6	-20,0	-31,3
31,6% 50 Jahre und älter										125	119	115	6	5,0	28	28,9	14,4	22,3
21,0% dar. 55 Jahre und älter										83	76	78	7	9,2	15	22,1	2,7	25,8
53,2% Langzeitarbeitslose										210	200	200	10	5,0	17	8,8	-	11,7
4,8% Schwerbehinderte Menschen										19	19	15	-	-	-7	-26,9	-20,8	-31,8
29,6% Ausländer										117	99	98	18	18,2	30	34,5	4,2	32,4
Zugang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										82	42	50	40	95,2	14	20,6	-55,3	-13,8
dar. aus Erwerbstätigkeit										17	6	4	11	183,3	11	183,3	50,0	-20,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme										29	15	22	14	93,3	1	3,6	-69,4	-4,3
15 bis unter 25 Jahre										16	7	6	9	128,6	5	45,5	-36,4	-33,3
55 Jahre und älter										11	5	12	6	120,0	4	57,1	-76,2	140,0
seit Jahresbeginn										124	42	753	x	x	-38	-23,5	-55,3	-5,0
Abgang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										55	44	65	11	25,0	-32	-36,8	-30,2	-4,4
dar. in Erwerbstätigkeit										6	10	8	-4	-40,0	-5	-45,5	66,7	14,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme										22	9	25	13	144,4	-5	-18,5	-64,0	8,7
15 bis unter 25 Jahre										11	6	10	5	83,3	-6	-35,3	-50,0	-16,7
55 Jahre und älter										6	8	12	-2	-25,0	-8	-57,1	-20,0	-7,7
seit Jahresbeginn										99	44	768	x	x	-51	-34,0	-30,2	-2,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf																		
alle zivilen Erwerbspersonen										4,5	4,2	4,2	x	x	x	4,2	4,3	3,9
Männer										4,8	4,5	4,5	x	x	x	4,7	4,8	4,2
Frauen										4,1	3,8	3,8	x	x	x	3,6	3,8	3,6
15 bis unter 25 Jahre										x	x	x	x	x	x	x	x	x
15 bis unter 20 Jahre										x	x	x	x	x	x	x	x	x
50 bis unter 65 Jahre										3,5	3,4	3,2	x	x	x	2,7	2,9	2,6
55 bis unter 65 Jahre										3,2	3,0	3,0	x	x	x	2,7	3,0	2,5
Ausländer										x	x	x	x	x	x	x	x	x
abhängige zivile Erwerbspersonen										4,9	4,5	4,5	x	x	x	4,6	4,7	4,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.